

bad hindelang

Bad Hindelang • Bad Oberdorf • Hinterstein • Oberjoch
Unterjoch • Vorderhindelang

*Aktuelles und
Wissenswertes*



- Vihscheid 2016
- Breitband für Hinterstein
- Ehepaar Sigi und Poldi Bellot geehrt
- Yoga & Naturerlebnis im BR



MEHR ANGEBOTE
FINDEST DU AUF:
FACEBOOK/BERGFINK

%
SALE
SOMMMERMODE

JULI	-10%
AUG	-15%
SEPT	-20%
OKT	-25%
NOV	-30%



Bergfink
OBERJOCH

PASSSTR. 22 · OBERJOCH ORTSMITTE · TEL. 08324 / 95 33 618
 MO – FR 9 – 12 UHR + 14 – 17 UHR · SA 9 – 13 UHR · MI RUHETAG

maloja & BLUE SEVEN EVOC KOMPERDELL

EDEKA Weißinger



Liebe Kunden,

ab sofort haben wir exklusiv für Sie Käse von der Sennalpe Mitterhaus aus dem schönen Retterschwanger Tal. Für Käse-Liebhaber lohnt sich immer wieder mal ein Blick in unsere Käsetheke. Wir sind zwar nicht die Besten im Käse verpacken, aber beim Geschmack sind wir weit vorne mit dabei.

In Kürze werden wir unser Sortiment von der Hirschbrauerei aus Sonthofen um einige interessante Sorten erweitern.

Ich habe es ja schon einmal angekündigt: Wir werden im September und Oktober unser Drogerie-Sortiment deutlich ausbauen.

Mich und mein Team freut es sehr, dass wir neben unseren treuen Stammkunden auch stetig neue Kunden aus dem Ostrachtal und Sonthofen bekommen.

An alle Ostrachtaler die noch nicht bei uns waren (gibt's tatsächlich noch): Wir freuen uns auf Sie. Bleiben Sie neugierig, bei uns wird es nie langweilig.

Ich, mein Bruder und unser Team – wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Ihr Thomas Weißinger mit Team

Ostrachstraße 5 a
 87541 Bad Hindelang
 Telefon 08324/95203



Baggerarbeiten
und Transporte

Andi Bertold · Bad Hindelang
 Mobil 01 72/1585355
 bbh-berktold.mycylex.de
 E-Mail: post@bbh-berktold.de

Garten- und Landschaftsbau

BBH-Bertold

Grundstück, Haus oder Wohnung
 in Bad Hindelang oder Bad Oberdorf von einheimischem Paar zu kaufen gesucht. Telefon 0157/82597491

2-Zi.-Wohnung, ca. 60 m², EG, mit Süd/Ost Balkon im betreuten Wohnen in Bad Hindelang ab sofort zu vermieten. Mtl. KM 450,- € zzgl. NK. Telefon 08324 933454



Viehscheidbreze

am 10. September bei uns im Geschäft erhältlich

Rainbühlgasse 2
 87541 Bad Oberdorf
 Telefon (08324) 605



Bäckerei • Konditorei
Holzheu



ALPIN-MED

Wolfram Müller

GESUNDHEITSMANAGEMENT
PHYSIO

Telefon 08324/933480
 Bad Hindelang, Gerberweg 10
 Mail: info@alpin-med.de
 www.alpin-med.de

gesund werden – gesund bleiben
– Leistung steigern

FIT
für den WINTER!

JETZT
INFORMIEREN!!

- *Gruppentraining
- *Training am Gerät
- *Aquagymnastik
- *Spinning

ab Oktober neue Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Inhaltsverzeichnis	Seite
Editorial	3
Aus dem Rathaus	4
Tourismus	10
Vereine	14
Kultur	17
Wirtschaft	19
Jugend und Familie	21
Veranstaltungen	24
Verschiedenes	28

Herausgeber:

Marktgemeinde Bad Hindelang
Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Marktgemeinde Bad Hindelang
Adalbert Martin
1. Bürgermeister

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

EBERL MEDIEN GmbH & Co. KG
Peter Fuchs
Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt

Ansprechpartnerin Anzeigen:

Rita Rasch
Telefon 08323/802-131
rrasch@allgaeuer-anzeigebblatt.de

Aboservice:

EBERL MEDIEN GMBH & Co. KG
Markus Egen
Telefon 08323/802-160
egen@allgaeuer-anzeigebblatt.net

Erscheinungsweise: zweimonatlich

Die nächste Ausgabe von „Bad Hindelang“ erscheint am **Samstag, 5. November 2016.**

Redaktionsschluss ist **Mittwoch, 26. Oktober 2016, um 12.00 Uhr.**

Anzeigenschluss ist **Dienstag, 25. Oktober 2016, um 16.00 Uhr.**

Beiträge bevorzugt bitte per E-Mail an redaktion@badhindelang.de (Texte bitte als Word-Datei und Bilder im Format jpg).

Schriftliche Beiträge bitte an Markt Bad Hindelang, Redaktion, Marktstraße 9, 87541 Bad Hindelang

Titelbild: Wolfgang B. Kleiner

*Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger, werte Gäste,*

unser Bergdorf Hinterstein bietet jetzt eine direkte „Auffahrt zur Datenautobahn“. Bürger und Feriengäste in allen Häusern der geschlossenen Ortslage können ab sofort schnelles Internet mit einer Grundleistung von mindestens 30 Mbit/s empfangen. Die bisherige Technik hatte nur Signale unter 1 Mbit/s in das abgelegene Bergdorf gesendet. Mit der Inbetriebnahme der neuen Anlagen der Deutschen Telekom finden jahrelange Bestrebungen der Marktgemeinde, per Glasfaserkabel im beliebten Bergsteigerparadies ein stabiles sowie leistungs- und wettbewerbsfähiges Netz zu bekommen, ihren Abschluss. Für die Inbetriebnahme zwischen Bad Hindelang und Hinterstein waren jüngst Glasfaserleitungen mit einer Gesamtlänge von sieben Kilometern verlegt sowie technische Anlagen installiert worden.

Das langsame Internet in Hinterstein war für die touristischen Betriebe vor Ort ein klarer Wettbewerbsnachteil. Ich bin froh, dass diese Lücke nunmehr zumindest für den Tourismusort Hinterstein geschlossen ist. Bei den anderen fünf Hindelanger Ortsteilen gehe ich davon aus, dass der Großteil bis Ende des Jahres, spätestens aber Anfang 2017 über schnelles Internet verfügen wird. Der flächendeckende Breitbandausbau ist für uns von zentraler Bedeutung, denn mit seinen rund 550 Beherbergungsbetrieben sowie einer guten Dienstleistungs- und Handwerkerstruktur ist unsere Gemeinde dringend auf eine moderne Breitbandversorgung angewiesen.

Den Breitbandausbau ermöglicht hatte ein vom Freistaat Bayern 2014 aufgelegtes Förderprogramm. Aus dieser Fördermaßnahme steht der Marktgemeinde für den kompletten Bad Hindelanger Breitbandausbau eine finanzielle Unterstützung in Höhe von maximal 860.000 Euro zur Verfügung. Davon gefördert werden 70 Prozent. 258.000 Euro muss die

Gemeinde selbst aufbringen. In fünf Hindelanger Ortsteilen führt die Telekom jedoch den Breitbandausbau in Eigenregie durch. Lediglich Hinterstein und kleine Hindelanger Teilbereiche müssen demnach über das Förderprogramm abgewickelt werden. Hierdurch wird der Fördertopf für Bad Hindelang nur zu einem Drittel in Anspruch genommen.

Die Marktgemeinde arbeitet eng mit dem Ing.-Büro Corwese zusammen, welches uns im Zuge des bayerischen Breitband-Förderverfahrens berät und betreut. Die Firma unterstützt Bad Hindelang als neutraler Berater bei der Projektierung, Planung und Umsetzung bis hin zur Klärung wirtschaftlicher und rechtlicher Belange. Corwese-Projektleiter Roland Werb erfasste die Grundlagen und führte die vorgeschriebene Markterkundung sowie die Ausschreibung verschiedener Maßnahmen durch.

Hinterstein ist nun Vorreiter. Aber der Breitbandausbau in den anderen fünf Hindelanger Ortsteilen Unterjoch, Oberjoch, Bad Hindelang, Bad Oberdorf und Vorderhindelang läuft ebenfalls auf Hochtouren. Schnelles Internet sollen auch die kleinen Weiler Gailenberg, Groß sowie Ober- und Untergschwend erhalten, zumal – wie oben erwähnt – noch Fördermittel in Anspruch genommen werden können.

Der Breitbandausbau findet auch Berücksichtigung bei der Planung und Umsetzung anderer Maßnahmen im Gemeindegebiet: Beim Bau neuer Wasserleitungen zwischen Unterjoch und Oberjoch wurden beispielsweise bereits Lehrrohre für Glasfaserkabel verlegt. Dies wird auch bei weiteren Tiefbauarbeiten der Fall sein. Der Aufwand ist immens, allerdings ist ein Bad Hindelanger Breitbandausbau auf top Niveau dringend und zwingend. Besonders froh bin ich darüber, dass bei diesem zentralen Thema im Gemeinderat ein breiter Konsens herrscht. Schon in der vergangenen Legislaturperiode wurde aus der Mitte des Gemeinderates ein



Adalbert Martin

Breitbandbeauftragter ernannt. Bis 2014 hat sich Toni Rusch aktiv in dieser Funktion eingebracht. Sein Nachfolger im Amt – Friedhelm Porzelt – setzt nunmehr diese Arbeit engagiert fort.

Eine stabile Internetanbindung hat in der modernen Welt ihren festen Platz und ist zu einem wesentlichen Standortfaktor für private und geschäftliche Internetnutzer geworden. Bislang war unsere Anbindung weder auf dem aktuellen Stand der Technik, noch zukunftstauglich. Mit dem Glasfasernetz für Hinterstein sind wir einen ersten großen Schritt in Richtung Zukunft gegangen, die uns allen mehr Geschwindigkeit, Sicherheit und Möglichkeiten geben wird.

Ich gehe davon aus, dass sich die rasante Entwicklung bei den Bandbreiten weiter fortsetzt und die Zukunft im direkten Anschluss der einzelnen Häuser mit einem Glasfaserkabel liegt. Um beim Breitbandausbau auf der „technischen Höhe“ zu bleiben, haben wir einen Masterplan erstellt, aus dem wir Veränderungen und Tendenzen sofort erkennen und dementsprechend reagieren können.

Alle Ampeln stehen also auf „Grün“ für eine moderne, zukunftsorientierte „Datenautobahn“ im Ostrachtal.

Es grüßt Sie freundlich
Ihr

Adalbert Martin, 1. Bürgermeister

Bericht aus der Sitzung des Marktgemeinderates

Die nächste öffentliche Sitzung findet am Mittwoch, 14. September, um 18.00 Uhr statt. Die Tagesordnung wird rechtzeitig bekannt gegeben. An alle Bürgerinnen und Bürger ergeht herzliche Einladung.

Sitzung vom 22. Juni:

Wochenmarkt

Die Gemeinschaft des örtlichen Gewerbes „Ostrachtal attraktiv“, hier vertreten durch Frau Sabine Degenkolb und Frau Dagmar Berger, beantragte die Festsetzung eines Wochenmarktes, jeweils am Donnerstag von 8.00 bis 14.00 Uhr auf dem Platz vor dem Rathaus. Der Wochenmarkt soll zunächst bis Ende Oktober stattfinden. Der Gemeinderat begrüßte diese Aktivität, die zur Belebung des Ortes beiträgt, ausdrücklich und stimmte dem Vorhaben einstimmig zu.

Umbau und Sanierung der Kindertagesstätte im Ortsteil Unterjoch

Nach einer ersten Kostenschätzung im Juni 2015 lagen die Kosten für den Umbau und die Sanierung bei rund 185.000 €. Für die Maßnahme wurde ein Zuwendungsantrag bei der Regierung von Schwaben gestellt. Die Anregungen der Regierung wurden in die überarbeitete Planung des Architekturbüros aufgenommen. Nachdem die entsprechenden Leistungsverzeichnisse im Entwurf erstellt waren, wurden diese mit aktuellen Zahlen bepreist. Die neue Kostenberechnung beläuft sich auf 340.000 €. Der Gemeinderat zeigte sich über die Entwicklung der Kosten erschrocken und diskutierte die Situation kritisch. Unter dem Gesichtspunkt, dass es sich hier um eine Zukunftsinvestition zugunsten von Eltern und Kindern handelt, stimmte der Marktgemeinderat der Planung, der Kostenberechnung und der Durchführung der Maßnahme zu.

Das tätige Architekturbüro wurde mit der Bearbeitung der weiteren Leistungsphasen beauftragt. Ebenso wurde der Ausschreibung der Maßnahme zugestimmt, sobald die tatsächlichen Förderbedingungen feststehen. Über die tatsächliche Vergabe wird nach Vorlage des Ausschreibungsergebnisses entschieden.

Haushaltsangelegenheiten

Nach Durchführung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnungen des Marktes Bad Hindelang und der Fiegenschuh'schen Wohltätigkeitsstiftung für die Jahre 2012, 2013 und 2014 stellte der Marktgemeinderat die Jahresrechnungen fest. Ohne Beteiligung des Ersten Bürgermeisters sprach der Gemeinderat die Entlastungen für die Jahresrechnungen 2012 bis einschließlich 2014 des Marktes Bad Hindelang und der Fiegenschuh'schen Wohltätigkeitsstiftung aus. Unter dem Tagesordnungspunkt „Bekanntgaben, Verschiedenes, Anfragen“ entschied sich der Gemeinderat dafür, dass das **Gemeindeblatt** ab der Juli-Ausgabe auf einem FSC-zertifiziertem **Umweltpapier** gedruckt wird. Der jährliche Mehraufwand hierfür liegt bei rund 3.000 €.

Sitzung vom 27. Juni:

Zuschuss an den Verein Ostrachtal attraktiv e.V. für Zwecke des Quartiermanagements

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ergebnissen der am 1.7.2016 gemeinsam mit dem Verein Ostrachtal attraktiv e.V. durchgeführten Werkstattgesprächen zu den Perspektiven der Einzelhandelslagen im Ortskern von Bad Hindelang. In einem Teilergebnis wurde festgestellt, dass für eine zielorientierte Arbeit eine externe Begleitung, hier insbesondere im Bereich der Projektarbeit, der Vorbereitung von Veranstaltungen und sonstigen Aktivitäten im Rahmen eines Quartiermanagements erforderlich ist. Auftraggeber hierzu soll der Verein „Ostrachtal attraktiv“ sein, mit finanzieller Unterstützung durch die Gemeinde.

Hierzu erhält der Verein „Ostrachtal attraktiv e.V.“ einen jährlichen Zuschuss zu den Personalkosten sowie für die fachliche Unterstützung für die Aktivitäten des Quartiermanagements, der Eventplanung und -organisation in Höhe von maximal 15.000 €.

Der Zuschuss für das laufende Jahr 2016 beträgt 7.500 €. Über die Aktivitäten sowie die Mittelverwendung ist einmal jährlich zu berichten. Das Vorhaben ist zunächst auf einen Zeitraum von drei Jahren angelegt. Danach wird über eine Fortführung entschieden.

Erneuerung der Wasserleitung im Bereich Iselestraße in Oberjoch

Der Gemeinderat nahm Kenntnis vom Inhalt der durch Wassermeister Michael Wechs erstellten Planung sowie Kostenschätzung für die Erneuerung der Wasserleitung im Bereich OT Oberjoch Iselestraße zum Hochbehälter. Demnach wird ein Investitionsvolumen in Höhe von rund netto 130.000 € veranschlagt. Die vorgestellte Planung und die Kostenschätzung wurden gebilligt. Ebenso wurde der Durchführung sowie der Ausschreibung dieser Maßnahme zugestimmt. Die Werkleitung wurde ermächtigt, nach Vorliegen der Ausschreibungen die Aufträge zu vergeben.

Zwischenbericht zum Haushalt 2016

Anhand einer PowerPoint-Präsentation erläuterte Kämmerer Edgar Reitzner die Haushaltssituation, die er als solide und erfreulich bezeichnete. Weiter unterbreitete er Deckungsvorschläge für nicht im Haushalt vorgesehene Maßnahmen, denen der Gemeinderat zustimmte.

Auftragsvergaben zur Errichtung einer Waschhalle im gemeindlichen Bauhof

Der Leiter des Marktbauamtes, Stefan Wechs, erläuterte das Vorhaben, das am 20.4.2016 im Gemeinderat erläutert und vorgestellt wurde. Die Planung wurde damals gebilligt und der Durchführung der Maßnahme zugestimmt. Der Genehmigungsbescheid zum geplanten Bauvorhaben liegt vor. Die der Planung für den Waschhallenanbau durch die Firma Dobler Consult Planungsbüro Kaufbeuren zugrunde liegende Kostenberechnung beläuft sich auf rund 290.000 € (brutto inkl. Nebenkosten). Im Haushalt 2016 sind für das Vorhaben Mittel in Höhe von 260.000 € eingestellt. Die Baumaßnahme wurde auf der Grundlage der VOB/A beschränkt ausgeschrieben. Aus dem Kreis der Gemeinderatsmitglieder wurde die gewählte Konstruktion der Halle in Fertigteilbauweise kritisiert. Es wurde von einer „vergoldeten Halle“ und einem „Mercedes“ gesprochen und die Meinung vertreten, dass die Halle konstruktiv einfacher und kostengünstiger zu lösen gewesen wäre. Bauamtsleiter Stefan Wechs zeigte sich als Verfechter einer nachhaltigen Bauweise. Dabei habe er Folgekosten und den Unterhaltsaufwand im Blick. Bei der Höhe der Halle und Ausführung in Mauerwerk wäre ein Ringan-

ker notwendig gewesen. Außerdem sei die Oberfläche der gewählten Bauart besser gegen Salz und Wasser geschützt. Es wurde weiter darauf hingewiesen, dass der Durchführungsbeschluss am 20.04.2016 auf der Grundlage von Kosten i.H.v. 210.000 € gefallen sei. Jetzt habe man keine Handlungsmöglichkeit hinsichtlich einer anderen Konstruktionsvariante. Künftig sollen Nebenangebote zugelassen werden. Mit unterschiedlichen Abstimmungsergebnissen wurden die Baumeisterarbeiten (Firma Böck), die Zimmererarbeiten (Firma Schmid), Lieferung und Einbau der Sektionaltore und Stahltüren (Firma Sutter), die Schlosserarbeiten (Firma Sutter) sowie Lieferung und Einbau von Kunststoffenstern (Firma Fügenschuh) vergeben. Die Ausschreibung der Spenglerarbeiten war aufzuheben, da kein Angebot abgegeben wurde. Für die Mehrkosten wurde einem vom Kämmerer unterbreitetem Deckungsvorschlag zugestimmt. Unter dem Tagesordnungspunkt „Bekanntgaben, Verschiedenes und Anfragen“ informierte Bauamtsleiter Stefan Wechs über die **laufenden Baumaßnahmen**. Der Erste Bürgermeister berichtete, dass nunmehr das von der TU Stuttgart durch Studenten unter der Leitung von Frau Professorin Grasegger erstellte **Brandschutzgutachten** für das **Kutschenmuseum** vorliegt. Es wurde bereits an den Brandschutzbeauftragten übergeben, damit dieser notwendige Maßnahmen festlegt und die zu erwartenden Kosten schätzt. Der Betreiber des Kutschenmuseums hat sich gemeldet und berichtet, dass zwischenzeitlich eingebrochen worden sei und Gegenstände entwendet worden sind. Hinsichtlich der problematischen **Parksituation** an Wochenenden in **Hinterstein** sicherte der Erste Bürgermeister die Überprüfung der Beschilderung zu. Weiter wurde darauf aufmerksam gemacht, dass die Raiffeisenbank beabsichtigt, ihre **Filialen in Hinterstein und Unterjoch** zu schließen. Die Situation ist dem Ersten Bürgermeister bekannt. Er bedauert dies, jedoch sind hier von der Raiffeisenbank unumstößliche Entscheidungen getroffen worden. Den vollständigen Wortlaut der Niederschriften über die Gemeinderatsitzungen finden Sie im Internet unter der Adresse: <http://marktgemeinde.badhindelang.de/politik/gemeinderat/niederschriften.html>.

Berichte aus den Sitzungen des Bauausschusses

Sitzung vom 13. Juli:

Der Bauvoranfrage zum Anbau eines Geräteraumes an das Alpggebäude Schlierberg wurde das gemeindliche Einvernehmen in Aussicht gestellt.

Folgende Bauanträge fanden Zustimmung:

- Umnutzung der Gaststätte „Ostrachwellen“ in Hinterstein-Bruck in eine Wohngruppe für Menschen mit Autismus
- Um- und Ausbau des Anwesens Bergweg 1 in Vorderhindelang
- Anbau einer Eigentankstelle im Gewerbegebiet Großer Bichel (ehem. Kiesgrube)

Für den Umbau zur Ganztagesklasse in der Grund- und Mittelschule

wurden Aufträge für folgende Gewerke erteilt: Baumeister, Zimmerer, Elektro, Gerüstbau, Heizung/Sanitär, Estrich, Bodenleger, Innentüre und Fenster.

Bauamtsleiter Wechs informierte über im Verwaltungsweg erledigten Bauanträge:

- Neubau eines Bauernhofwohnteiles am Erlenweg in Unterjoch
- Errichtung eines Balkons sowie einer Blockhaussauna an der Gailenbergstraße in Bad Hindelang
- Neubau einer Dachterrasse beim Anwesen Kirchstraße 9 1/2 in Bad Hindelang
- Umnutzung des Ladengeschäfts in eine Garage im Anwesen Karl-Hafner-Straße 1 in Bad Hindelang
- Neubau eines Einfamilienhauses

an der Sonthofer Straße in Bad Hindelang

- Aufbau einer Dachgaube am Anwesen Oberer Buigenweg 12 in Bad Hindelang
- Aufbau einer Dachgaube am Anwesen Kurze Gasse 15 in Bad Oberdorf

Albert Schwarz vom Marktbauamt berichtete über gemeindliche Bauvorhaben, u.a.

- Erneuerung der WC-Anlagen im Kurhaus Bad Hindelang
- Generalsanierung des Konstanzer Jägerhauses nach Pächterwechsel
- Sanierung der denkmalgeschützten Ölbergkapelle im Friedhof Bad Hindelang
- Sicherung des Steinschlag-Gefahrenbereichs am Vaterlandsweg

- Sanierung des Premiumwanderweges im Bereich Luitpoldhöhe – Café Polite
- Neubau eines Unterstandes für Wanderer im Bereich Häbelesgund durch das Forstamt sowie
- einen aktuellen Wasserschaden im Krafraum der Schulturnhalle in Bad Hindelang

Sein Einverständnis erklärte der Ausschuss zur Umsetzung des sog. Masterplanes zum Ausbau der Breitband-Infrastruktur im Ortsteil Unterjoch, d.h. im Rahmen der Tiefbaumaßnahmen im Bereich Sonnen- und Sorgschrofenstraße werden Leerrohre sowie Speedpipe-Leitungen mitverlegt.

Düa dös, was de duu kasch ... (und jömre it iber dös, was de it duu kasch!) Nr. 12

Hier nun schon die ZWÖLFTE Info zum Thema Nachhaltigkeit.

Es war kaum merklich, aber unser „bad hindelang Heft“ wurde schon bei der letzten Ausgabe auf ein anderes Papier gedruckt.

HEUTE: INFOS zu Papierverwendung und andere „Kleinigkeiten“, die wir im täglichen Leben leicht mal machen können.

Das Papier für unser Gemeindeblatt ist nun laut unserer Druckerei ein glänzend gestrichenes Recyclingpapier, das aus 100% Altpapier besteht und in einem komplett chlorfreien Verfahren hergestellt wird. Die Druckqualität ist nach wie vor sehr hoch. Wir leben hiermit nicht mehr auf Kosten anderer

Menschen – also, wir verhalten uns nachhaltig! Es wäre schön, wenn sich auch andere

Institutionen und ebenfalls jeder von uns als Privatperson im Umgang mit Rohstoffen noch nachhaltiger verhalten würden. Die Verwendung von **Recyclingpapier**, der sparsame Umgang mit **Energie im Haus und auf der Straße** sind hier große „Hebel“, an denen wir ansetzen können. Aber auch unsere **Ernährungsgewohnheiten** haben einen großen Einfluss auf

unseren „ökologischen Fußabdruck“. Wer seinen persönlichen Wert mal überprüfen

will: www.meinfussabdruck.at.

Den Zusammenhang zwischen dem, was wir tun (oder nicht tun), mit der künftigen Entwicklung auf unserem Planeten Erde versucht auch das „Klimaspiel 100max“ deutlich zu machen. Zwei Familien aus Bad Hindelang waren an diesem CIPRA Projekt in 6 Alpenländern beteiligt. Hier werden die Zusammenhänge zwar stark

vereinfacht, damit aber leichter anhand des eigenen Tuns nachvollziehbar gemacht.

Selber mal ausprobieren? 100max.org/ (völlig unverbindlich und auch ganz privat nutzbar!)

Wir müssen wissen: **WIR LEBEN AUF KOSTEN ANDERER!**

Wir könnten dies aber ändern. Dabei sind kleine Schritte besser als NIX!

Schaffen Sie den Einstieg in Ihr ganz persönliches Nachhaltigkeitsprogramm?

Bei Fragen steht wie immer der Nachhaltigkeitsreferent gerne zur Verfügung.

Mail: reinhard.pargent@gmx.de
PS: Wie gefällt Ihnen mein „Nachhaltigkeitslogo“?



Dübelholzhäuser
Gutes Klima – gute Wärmedämmung – eigenes Holz kann verwendet werden – leimfrei

...mehr Pfiff

Zimmerei Hans-Jörg

Telefon 08324/629

Getränkeabholmarkt

Heimdienst (auch für Urlaubsgäste)

Service für Feste aller Art (inkl. Zubehör wie Garnituren, Gläser...)

Getränke Fuß

Am Sohler 3 · 87541 Vorderhindelang · Tel. (08324) 2362 · Fax 8781
IHR GETRÄNKEHANDEL IM OSTRACHTAL

AKTIENBRAUEREI KAUFBEUREN
SIEBERS & SÖLLE

Zum Silbernen Priesterjubiläum mit dem Silbernen Dukaten geehrt

Anlässlich seines 25-jährigen Priesterjubiläums wurde Herr Prodekan Pfarrer Karl-Bert Matthias als gemeindliche Ehrung der Silberne Dukaten des Marktes Bad Hindelang verliehen.

Diesen können Persönlichkeiten er-

halten, die sich besondere Verdienste erworben und das Ansehen des Marktes Bad Hindelang gemehrt haben. Die Übergabe durch Bürgermeister Adalbert Martin an den Jubilar erfolgte bei den Feierlichkeiten in der Pfarrkirche.



Bild: MBH

Der fachliche Leiter und Musiklehrer der Sing- und Volksmusikschule verabschiedet sich

Liebe Bürgerinnen und Bürger, zum 31. August 2016 habe ich mich von der Sing- und Volksmusikschule Bad Hindelang verabschiedet. Ich möchte mich bei allen, die meinen 20-jährigen musikalischen Weg in Bad Hindelang begleitet haben, auf das Herzlichste bedanken. Den Eltern und meinen zahlreichen Musikschülern sowie allen aktiven und ehemaligen Musikern/innen der Harmoniemusik Hindelang und des Musikvereins Unterjoch wün-

sche ich weiterhin viel Spaß und Erfolg mit Eurer Musik. „Auf Wiedersehen“ Euer Rainer Schollenberger

Der Markt Bad Hindelang als Träger der Sing- und Volksmusikschule bedankt sich sehr herzlich bei Herrn Schollenberger für sein langjähriges professionelles Engagement. Für seinen weiteren beruflichen und privaten Lebensweg begleiten ihn unsere besten Wünsche.



Rainer Schollenberger

Stellenausschreibung



Der Markt Bad Hindelang stellt zum 1.12.2016 einen fleißigen und flexiblen **Bauhofmitarbeiter (m/w)** ein. Wir bieten im Aufgabenbereich des gemeindlichen Bauhofes eine unbefristete, interessante und abwechslungsreiche Tätigkeit in Vollzeit an.

Zu den Aufgabenschwerpunkten gehören:

- Pflege und Unterhalt des Ortsbildes
- Instandhaltung der öffentlichen Gebäude und Einrichtungen
- Gemeindlicher Straßen- und Gewässerunterhalt
- Friedhofsarbeiten (auch das Öffnen und Schließen von Gräbern)
- Einsatz im Winterdienst
- Service-, Wartungs-, Reparatur- und Diagnosearbeiten an den Fahrzeugen und Geräten des gemeindlichen Fuhrparks und der Feuerwehren

Einstellungsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Facharbeiterausbildung in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Fachrichtungen Mechaniker, Nutzfahrzeug-/Landmaschinenmechaniker, KFZ-Mechatroniker möglichst mit dem Schwerpunkt Nutzfahrzeugtechnik oder in einem verwandten Berufsbild; gültige Führerscheine der Klassen B/BE sowie C/CE. Vielseitiges handwerkliches und eigenverantwortliches Arbeiten, Einsatzbereitschaft, Zuverlässigkeit, Pünktlichkeit und Teamfähigkeit setzen wir voraus. Weitere Kenntnisse und Befähigungen bitten wir anzugeben.

Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD, EG 5).

Nähere Informationen erhalten Sie von Bauhofleiter Andreas Schach, Telefon 08324/2664.

Bitte senden Sie Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 7.10.2016 an den Markt Bad Hindelang, Marktstraße 9, 87541 Bad Hindelang.

Neues von der Sing- und Volksmusikschule

Zum Schuljahr 2016/17 begrüßen wir recht herzlich zwei neue Musiklehrer.

Herr Florian Pfoh, 38 Jahre alt, in Schweinfurt geboren, ist Diplommusiklehrer und hat Musikwissenschaft an der Martin-Luther Universität in Halle studiert. Er unterrichtet seit 2 Jahren Gitarre in der Musikschule Westallgäu. Ab Mitte November wird Herr Pfoh zusätzlich die Gitarrenschüler/innen von Marita Kuen übernehmen, die in Erziehungsurlaub geht.

Herr Florian Ess, 27 Jahre alt, aus Heimenkirch, hat sein Musikstudium am Vorarlberger Landeskonservatorium in Feldkirch abgeschlossen. Er unterrichtet seit 6 Jahren Trompete, ebenfalls bei der Musikschule Westallgäu und übernimmt die Ausbildung unserer Schüler/innen im „hohen Blech“.



Florian Pfoh



Florian ESS

Bilder: privat

Mit Herzblut und Hingabe fürs Brauchtum aktiv

Landrat Anton Klotz verleiht Ehepaar Leopoldine („Poldi“) und Siegfried Bellot Ehrenzeichen des Ministerpräsidenten

Trachten nähen, Kindern Volkstänze beibringen oder anderes Brauchtum vermitteln: Mit Herzblut und Hingabe sind Leopoldine („Poldi“) und Siegfried Bellot seit Jahrzehnten im Gebirgstrachtenverein „D' Ostrachtaler“ in Bad Hindelang aktiv. Und so gab es jetzt ein Novum im Landratsamt. Erstmals zeichnete Landrat Anton Klotz ein Ehepaar zeitgleich mit dem Ehrenzeichen des Bayerischen Ministerpräsidenten aus. „Sie

ge Hindelangerin 30 Jahre aktive Tänzerin in der Volkstanzgruppe Hindelang. Und noch heute ist sie in der Sechsertanzgruppe aktiv. 40 Jahre lang kümmerte sich die 66-Jährige um die Tracht der „Ostrachtaler“. Jährlich organisierte sie den Trachtentausch, steckte Röcke und Blusen zur Änderung ab und kümmerte sich um die Näharbeiten.

Siegfried Bellot war 2003 Ideengeber und Mitbegründer für die Cäcilienmesse in Bad Hindelang. Noch heute organisiert er die Veranstaltung mit, die jährlich rund 5000 Euro in den Allgäuer Hilfsfonds spült. 27 Jahre leitete er als



Feierstunde im Landratsamt (v.l.): Bürgermeister Adalbert Martin, Siegfried Bellot, Enkelin Marina, Leopoldine („Poldi“) Bellot und Landrat Anton Klotz. Vorne Judith und Johanna, weitere Enkelinnen der Bellots.

Bild: Cilia Schramm

sind Urgesteine der Heimat- und Brauchtumspflege im Oberallgäu“, sagte der Landrat. Ohne ehrenamtlich engagierte Mitbürger wie die Bellots könnten die inneren Strukturen in den Vereinen und Organisationen nicht aufrecht erhalten werden. Mit einem „Vergealt's Gott“, bedankte sich Siegfried Bellot im Hindelanger Dialekt, „Ming Fröü Poldi und i mächtet de Lit vermittle, was is isre Vorfahre mitgeabe händ.“

Mit großem Enthusiasmus war Poldi Bellot 35 Jahre in der Kindertanzgruppe als Ausbilderin aktiv. 28 Jahre brachte sie dem Nachwuchs der „Mittelschuhplattlergruppe“ das Schuhplatteln bei. Zudem war die bodenständi-

ger Vorstand den Gebirgstrachtenverein „D'Ostrachtaler“. In dieser Zeit gelang es ihm, die Zahl der Mitglieder von 500 auf 700 zu erhöhen. Außerordentliches Engagement zeigte der 69-Jährige auch als Ausbilder und Harmonikspieler der Kindertanzgruppe sowie in der von ihm gegründeten Jugendschuhplattler-Gruppe. Nicht zuletzt war der Hindelanger Gründungsmitglied bei der Jodlergruppe „Ostrachtaler Buebe“. Viele Jahre war Bellot außerdem Vorsitzender der IG Tracht Oberallgäu. Bis heute ist Siegfried Bellot in der Sechsertanzgruppe aktiv. Seit 1973 und noch immer begleitet der Verfechter des ursprünglichen Dialektes das „Hindelanger Jolar-Trio“ mit der Harmonika. (cis)

Zurückschneiden von Hecken, Bäumen und Sträuchern

Immer wieder müssen wir feststellen, dass Hecken, Bäume oder Sträucher in den öffentlichen Verkehrsraum hineinragen.

Durch Sichtbehinderungen oder andere Einschränkungen ist die sichere Teilnahme am Straßenverkehr für die Verkehrsteilnehmer unter Umständen nicht mehr gewährleistet und der Winterdienst bei seiner Arbeit behindert. Wenn Bäume und Sträucher voll belaubt sind, haben Verkehrsteilnehmer an vielen Stellen in der Gemeinde Probleme: Das Laub verdeckt oft wichtige Verkehrszeichen, auf Gehwege hinauswachsende Hecken und Sträucher zwingen Fußgänger zum Ausweichen auf die Fahrbahn. Das aber darf nicht sein und kann sehr teuer werden. Hier sind die Grundstückseigentümer in der Pflicht: Führt ein solches Hindernis zu einem Unfall, muss der Eigentümer sogar damit rechnen, Schadensersatz zahlen

zu müssen. Deshalb bitten wir alle Grundstückseigentümer zu überprüfen, ob im Bereich ihrer Grundstücke über Geh- und Radwegen eine Höhe von 2,50 m und über Fahrbahnen eine Höhe von 4,50 m freigeschnitten ist.

Um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten, ist das Schneiden von Hecken und Bäumen das ganze Jahr über zulässig. Der Grundstückseigentümer hat dafür Sorge zu tragen, dass Anpflanzungen den öffentlichen Verkehrsraum nicht beeinträchtigen. Wir weisen darauf hin, dass nach den gesetzlichen Bestimmungen ordnungswidrig handelt, wer durch Nichtschneiden von Bäumen, Hecken und Sträuchern die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs gefährdet. Wir bedanken uns bei Ihnen für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe. Markt Bad Hindelang, Ordnungsamt. Tobias Haug, Tel. 892 241.

Öffnungszeiten des Rathauses Bad Hindelang



Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Bad Hindelang sind für Sie da von Montag bis Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, am Donnerstag zusätzlich von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Die Ansprechpartner für Kindergärten und die Sing- und Volksmusikschule sind nur am Vormittag erreichbar.

Das Sozialamt ist von Montag bis Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr besetzt.

Gerne können Sie Termine außerhalb der Öffnungszeiten vereinbaren.

Das Telefon- und E-Mail-Verzeichnis von Rathaus und Gästeinformation finden Sie im Internet unter dem nachfolgenden Link:

http://www.bad-hindelang.info/se_data/_filebank/pdf/gemeinde/aktuelles/TelRathausGaesteinfo.pdf

Die nächste Ausgabe von „Bad Hindelang“ erscheint am **Samstag, 5. November 2016.**

Redaktionsschluss ist **Mittwoch, 26. Oktober 2016, um 12.00 Uhr.**

Anzeigenschluss ist **Dienstag, 25. Oktober 2016, um 16.00 Uhr.**

Arbeiten an der Jochstraße – B 308

Instandsetzung der Stützmauer im Bereich der Wasserfallkurve – Felsensicherung unterhalb Kanzel
Das Staatliche Bauamt Kempten baut in zwei Baubereichen am Jochpass. Nach den Sommerferien ist hierzu ab dem 13.09.2016 eine Vollsperrung der Bundesstraße B 308 notwendig.

Es wird im Bereich der sogenannten Wasserfallkurve eine marode Natursteinmauer aus dem Jahr um 1892 abgetragen und mittels Rückverankerung wieder errichtet. Des Weiteren wird im Bereich unterhalb der Kanzel eine Natursteinfelsflanke großflächig beräumt und mittels Felsnetzen und Hochenergiezäunen gesichert. Hierzu sind auch größere Sprengarbeiten notwendig.

Beginnen werden die Arbeiten am 13.09.2016 unter Vollsperrung der Jochstraße. Diese Vollsperrung ist bis zum 05.10.2016 geplant. Ab dem 05.10.2016 findet dann das sogenannte „Jochpassmemorial“ ebenso unter Vollsperrung der Bundesstraße B 308 statt.

Die Umleitungsbeschilderung ist über Sonthofen – B 19 – Kranzegg – Wertach beschildert.

Im Anschluss an das Jochpassrennen ist mit einer halbseitigen Sperrung mit wechselseitiger Ampelregelung bis ca. Mitte November zu rechnen. Auch in den kommenden Jahren wird am Jochpass punktuell gearbeitet, um die in die Jahre gekommenen bestehenden Bauwerke instandzusetzen.

Für die Behinderungen während der Sperrungen bitten wir die Anlieger sowie die Verkehrsteilnehmer um ihr Verständnis.

Staatliches Bauamt Kempten – Bereich Straßenbau. Bei Rückfragen stehen Ihnen gerne zur Verfügung: Herr Wörishofer, Projektleiter Stützbauwerk, Tel. 0831/5243-3639; 0162-4891756. Frau Baumberger, Abteilungsleiterin K, Tel. 0831/5243-3601, Herr Kneip, Projektleiter Felsensicherung, Tel. 0831/5243-3634; 0160/90138865, Herr Hanrieder, Abteilungsleiter Lkr. OA/Li, Tel. 0831/5243-3610.

Busverkehr während der Vollsperrung der B 308 zwischen Hindelang und Oberjoch vom 13.09. bis 9.10.2016

Am Dienstag, 13.09. (1. Schultag) fährt der Linienbus 6.55 Uhr ab Unterjoch sowie 7.03 Uhr ab Oberjoch, Iselerbahn und 7.10. Uhr ab Ortsmitte/B 308 wie üblich. Anschließend Vollsperrung der Bundesstraße zwischen Bad Hindelang und Oberjoch täglich bis 5.10.2016. Zwischen Bad Hindelang und Oberjoch entfallen alle im Fahrplan aufgeführten Linienkurse.

Für die Schüler mit Schulstandort Bad Hindelang und Sonthofen werden folgende Sonder-Linienbusse eingesetzt:

Hinfahrt ab 14.09. Montag bis Freitag:

06.55 Uhr Unterjoch – 07.03 Uhr Oberjoch, nur ab Iselerbahn über Wertach nach Sonthofen und weiter nach Bad Hindelang.

Frühkurs 06.35 Uhr ab Oberjoch über Unterjoch-Wertach nach Immenstadt fährt in Oberjoch nur ab Haltestelle Iselerbahn.

Rückfahrten ab 13.09. Montag bis Freitag:

12.06 Uhr ab Schule Bad Hindelang/B 308 – 12.20 Uhr Sonthofen, Bahnhof über Wertach nach Unterjoch-Oberjoch.

13.00 Uhr ab Schule Bad Hindelang/B 308 – 13.15 Uhr Sonthofen, Bahnhof. Bus endet dort, direkter Umstieg in den Bus nach Unterjoch über Wertach.

13.00 Uhr Sonthofen, Albert-Schweitzer-Schule – 13:05 Uhr Gymnasium – 13.15 Uhr Sonthofen, Bahnhof über Wertach nach Unterjoch-Oberjoch.

17.00 Uhr ab Schule Bad Hindelang/B 308 – 17.15 Uhr Sonthofen, Bahnhof über Wertach nach Unterjoch-Oberjoch.

Weitere Sonder-Linienbusse:

Montag bis Freitag ab 14.09.:

10.05 Uhr Sonthofen, Bahnhof – Sparkasse über Wertach (kein Ausstieg) nach Unterjoch (Ausstieg nur an der Bundesstraße)-Oberjoch-Tannheimer-Tal.

11.40 Uhr Oberjoch, Iselerbahn – 11.44 Uhr Unterjoch (Zustieg nur an der Bundesstraße) über Wertach (kein Zustieg) nach Sonthofen, Bahnhof.

Samstag/Sonntag ab 17.09.:

09.05 Uhr Sonthofen, Bahnhof – Sparkasse über Wertach (kein Ausstieg) nach Unterjoch (Ausstieg nur an der Bundesstraße)-Oberjoch-Tannheimer-Tal

10.38 Uhr Oberjoch, Iselerbahn – 10.42 Uhr Unterjoch (Zustieg nur an der Bundesstraße) über Wertach (kein Zustieg) nach Sonthofen, Bahnhof.

Täglich ab 14.09.:

15.05 Uhr Sonthofen, Bahnhof – Sparkasse über Wertach (kein Ausstieg) nach Unterjoch (Ausstieg nur an der Bundesstraße)-Oberjoch-Tannheimer-Tal.

17.05 Uhr Oberjoch, Iselerbahn – Unterjoch (Ausstieg nur an der Bundesstraße) über Wertach (kein Ausstieg) nach Sonthofen, Bahnhof.

Aus umlauftechnischen Gründen fallen auf den Strecken Oberjoch-Unterjoch-Jungholz-Wertach sowie zwischen Bad Hindelang-Sonthofen weitere Kurse aus. Eine genaue Auflistung kann unter www.oberallgaeu.org unter dem Suchbegriff „Bus und Bahn“ abgerufen werden.

Diese oben genannten **Einschränkungen gelten bis einschließlich 09.10.** und schließen auch die erforderlichen Sperrungen während des „oldtimer-memorials“ (5. bis 8.10.2016) mit ein.

Wegen des „memorials“ kann der Busbahnhof in Bad Hindelang vom 06.10. ab 08.00 Uhr bis einschließlich 08.10. nicht bedient werden.

Die **Ersatzhaltestellen** in Richtung Sonthofen, Oberjoch und Hinterstein befinden sich am 06.10. ab 08.00 Uhr an der Schulbushaltestelle Schule/B 308 sowie vom 07.10. bis 08.10. am Parkplatz Schwimmbad Bad Hindelang. Bitte beachten Sie dann die örtlichen Aushänge oder informieren sie sich unter www.oberallgaeu.org unter „Bus und Bahn“. Verkehrsgemeinschaft Oberallgäu (weitere Info über Tel. 08321-67100).

WIR
FÜHREN
AUCH EIN
SORTIMENT
VON

Josef Seibel
THE EUROPEAN COMFORT SHOE

Trend Shop
Bad Hindelang
www.sabine-trendshop.de
Sabine 0160/99102024
Tina 0176/81378521

Trabert

SCHUMACHERTRADITION
SEIT MEHR ALS 350 JAHREN

GRÖSSTE AUSWAHL
VON TRABERT-SCHUHEN
WELTWEIT



Ihr Ansprechpartner für Anzeigenwerbung:

Rita Rasch

Telefon 08323 802-131
rrasch@allgaeuer-anzeigebblatt.de



EBERL MEDIEN
www.eberl.de

Das nächste Mitteilungsblatt
erscheint am Samstag, 5. November 2016

Baumaßnahmen im Gemeindegebiet – Infos aus dem Marktbauamt

Breitbandversorgung

Die umfangreichen Tiefbauarbeiten in den Ortsteilen Hinterstein, Oberjoch und Unterjoch sind abgeschlossen. Nach Fertigstellung der technischen Arbeiten durch die Telekom werden dann Bandbreiten von ca. 30 – 50 Mbit zur Verfügung stehen.

Konstanzer Jägerhaus

Nach den Umbauarbeiten in den Gasträumen, der Küche und in den Sanitärbereichen ist das Konstanzer Jägerhaus im Hintersteiner Tal seit Mitte Juli wieder geöffnet.

Erweiterung Hochbehälter Oberjoch

Im Ortsteil Oberjoch laufen derzeit

die Arbeiten zur Erweiterung des Hochbehälters. Die Fertigstellung des Erweiterungsbaus mit einem Fassungsvermögen von 1000 m³ ist für den Spätherbst 2016 geplant.

Öbergkapelle Bad Hindelang

Nach der Dachsanierung und verschiedenen Schönheitsreparaturen an der Fassade erstrahlt die Öbergkapelle im Friedhof von Bad Hindelang wieder in neuem Glanz.

Fußweg zur Polite

Im Bereich der Wegeverbindung von Gailenberg bis zur Polite wurde der Fußweg im östlichen Bereich, oberhalb der Berggaststätte Polite, ertüchtigt und ist nun wieder sehr gut begehbar.



Breitbandkabel wird verlegt.



Gastraum im Konstanzer Jägerhaus.



Fußweg zur Polite. Bilder: MBH



Öbergkapelle im Friedhof Hindelang.



Bauarbeiten zur Erweiterung des Wasser-Hochbehälters in Oberjoch.

Ihre Heimatzeitung
2 Wochen **kostenlos!**

✂ Ja, ich möchte meine Heimatzeitung für 2 Wochen kostenlos und völlig unverbindlich testen. 3

Die Lieferung endet nach diesen 2 Wochen automatisch, das versprechen wir Ihnen!

Gewünschte Ausgabe _____

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Ort _____

Telefon-Nummer, E-Mail _____

Ich gestatte dem Allgäuer Anzeigebblatt/der Allgäuer Zeitung, mir telefonisch, schriftlich und per E-Mail interessante Angebote rund ums Abo zu unterbreiten.

Unterschrift _____

Auf eine wiederholte Probelieferung besteht kein Anspruch. Ich bin damit einverstanden, dass Sie mich während der Probelieferung anrufen.
Coupon einsenden an: Allgäuer Anzeigebblatt, Vertrieb, Kirchplatz 6, 87509 Immenstadt.
Schneller geht's per Fax (08323) 802-165, Telefon (08323) 802-161 oder per E-Mail: vertrieb@allgaeuer-anzeigebblatt.de

Mit Ihrer Heimatzeitung sind Sie hautnah vor Ort – Sie erhalten täglich Fakten, Hintergrundberichte, Nachrichten und Neuigkeiten aus Ihrer Region, der nächsten Umgebung und aus aller Welt.

**Allgäuer
Anzeigebblatt**

Bad Hindelang Tourismus beim Kurparkfest in Bad Salzuflen

Im Rahmen der Gemeinschaft der „Allergikerfreundlichen Kommunen in Deutschland“, welcher auch Bad Hindelang angehört, findet zurzeit eine spezielle Kooperation mit dem Staatsbad Salzuflen in Nordrhein-Westfalen statt. Gemeinsam wollen Bad Salzuflen und Bad Hindelang die jeweils andere Kommune in der eigenen Kommune vorstellen (Besonderheiten und Tradition). Im Zuge dieser Kooperation befindet sich seit Mitte Juli im Schanzpark in Bad Oberdorf eine sogenannte „Baumelbank“, im Hintergrund

eine Bildwand von Bad Salzuflen. Hier kann jeder, der möchte, ein Foto von sich machen und dieses auf der Website von Bad Salzuflen hochladen und damit einen Freiaufenthalt in Bad Salzuflen gewinnen. Eine weitere „Baumelbank“ steht auf dem Kurhausvorplatz. Ebenso befindet sich im Kurpark in Bad Salzuflen eine Fotowand eines Trachtenpärchens aus Bad Hindelang, mit welchem man sich ebenfalls fotografieren lassen kann und einen Freiaufenthalt in Bad Hindelang gewinnen kann. Am 23. Juli fand in Bad Salzuflen

das alljährliche Kurparkfest statt, auf welchem auch Bad Hindelang Tourismus mit einem Informationsstand vertreten war. Das

Staatsbad Salzuflen wird im Gegenzug einen kleinen Informationsstand beim diesjährigen Viehscheid betreuen.

Bad Hindelangs Ehrengäste

An dieser Stelle dürfen wir wieder unsere verdienten Ehrengäste der letzten zwei Monate nennen, die Bad Hindelang seit Jahrzehnten die Treue halten.

30 Aufenthalte:

Sonnild Arvelase und Herbert Steiner, Velbert
Gabriele und Stefan Kredtek, Beckingen
Gertrud und Ägidius Rehm, Düsseldorf
Angelika und Eckhard Haack, Maulbronn
Nicole und Jürgen Herkle, Abstatt
Eugenie und Siegfried Hiener, Rain
Familie Thomas Mitterer, Hürth
Karl-Richard Huster, Burgdorf-Ramlingen

40 Aufenthalte:

Annika Dellweg, Wipperfürth
Familie Axel Bohrer, Erkelenz
Sonja und Arie Knipscheer, Duisburg

Erika und Josef Kühn, Dreikirchen
Gisela und Reinhard Schöne, Fellbach
Familie Albert, München
Karin Huster, Burgdorf-Ramlingen

50 Aufenthalte:

Helmut Leuze, Enningen
Petra und Frank Irmer, Wetzlar
Hildegard Seiler, Stuttgart
Margret und Karl Göllner, Troisdorf

60 Aufenthalte:

Brigitte Max, Schwaikheim
Hildegard und Albert Krämer, Rubenheim
Eugène Deswarte und Patricia de Witte, Belsele – Belgien
Peter Deswarte, Hulst – Niederlande

80 Aufenthalte:

Hedi und Manfred Karstan, Wiesbaden
Ursula Mühlenbruch, Mayen
Georg Alfons Wagner, Pettstadt



Von links: Anke Birle, Anja Bode und Stefan Krieger am Informationsstand von Bad Hindelang.



Von links: Anja Bode (Projektleitung Allergikerfreundliche Kommune), Stefan Krieger (Geschäftsführer Staatsbad Salzuflen GmbH), Anke Birle (Bad Hindelang Tourismus) beim Foto mit dem Bad Hindelanger Trachtenpärchen im Kurpark in Bad Salzuflen.

Bilder: Stefan Krieger



Schreinerei Haberstock



Heulandweg 6, 87541 Vorderhindelang
Telefon (08324) 338
Telefax (08324) 86 05
schreinerei-haberstock@t-online.de

Der Ostrachtaler Fensterbauer

Besonderer Service für Gastgeber

Seit nun knapp 5 Jahren verfolgt Bad Hindelang Tourismus eine umfangreiche Vertrieboptimierung der Gastgeber-Unterkünfte als strategisches Ziel.

Begonnen wurde damals mit der Einführung der Möglichkeit zur provisionsfreien Onlinebuchung auf der badhindelang.de. Anschließend wurde dieser Verkaufsweg durch die Möglichkeit der Datenweiterleitung auf provisionspflichtige Portale erweitert. Als dritte Maßnahme wurde die kostenfreie Buchung über die Mitarbeiter der Tourist Information als Servicemaßnahme und „Rezeption vor Ort“ umgesetzt. Nun wird der Kreis geschlossen und eine kostenfreie Onlinebuchung auch auf der eigenen Gastgeber-Internetseite ermöglicht.

Bad Hindelang Tourismus hat mit dem Reservierungssystem feratel eine Generalvereinbarung zur Weitergabe der feratel Quartiersuche mit provisions- und transaktionsfreier Onlinebuchung vereinbart. Dies bedeutet, Gastgeber können ab sofort kostenfrei die feratel Quartiersuche auf der eigenen Website einbinden und dem Gast somit noch einen Grund mehr bieten, direkt über die eigene Seite zu buchen.

Vorteile im Überblick:

+ Kostenfreier Link für Standard-Quartiersuche von feratel (TOSC 4)

im Wert von **140,00 € netto** pro Jahr

- + Quartiersuche auf aktuellem Stand der Technik mit mobil optimierter Buchungsfunktion (Smartphone, Tablet usw.)
- + Verschlüsselte Datenübertragung persönlicher Daten, wie durch das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht empfohlen
- + Grafisch und mobil optimierter Verfügbarkeitskalender (Sammelkalender sowie Einzelkalender je Wohneinheit) mit Legende und Info-Fenster zur besseren Orientierung für Gäste
- + Kein Mehraufwand der Datenpflege
- + Günstigster Preis auf der eigenen Website
- + Individualisierung durch anpassbares Farb-Layout

Dieser Service von Bad Hindelang Tourismus ist vor allem zur Unterstützung für **Privatvermieter** und **Kleingewerbe** gedacht, die bislang keine oder technisch veraltete Versionen benutzen. Vor allem die fehlende HTTPS-Verschlüsselung bei älteren Versionen ist bereits heute kritisch zu betrachten und wird zukünftig im Google-Suchergebnis zu einer schlechteren Platzierung führen. Um die Quartiersuche von feratel kostenlos bestellen zu können, bitten wir interessierte Gastgeber um eine E-Mail an gastgeberhilfe@badhindelang.de mit Angabe des Hausnamens und der Betriebsnummer zu schicken.



Screenshots Bergbauernhof Weber.

Verschönerung Vorderhindelang

Im Rahmen eines Ortstermins mit Bürgermeister A. Martin, Touris-

musdirektor M. Hillmeier, den Gemeinderäten von Vorderhindelang,

dem Bauamt sowie Vertretern des Tourismusvereines Vorderhindelang

wurden einige Maßnahmen besprochen und beschlossen:



Ortseingangsschild Vorderhindelang: Vorderhindelang begrüßt die ankommenden Gäste am Ortseingang der B 308: Dazu wurde das Schild durch den Ortsnamen ergänzt.

Für den Kapellengarten wurden Mängel im Bereich der Treppen und Hangwege sowie weiterer Sanierungsbedarf festgestellt. Die gemeinsam festgelegten und umgesetzten Maßnahmen können sich sehen lassen: Die Wegefassungen wurden komplett mit Granitsteinen versehen, das Geländer in stabiler Edelstahlausführung installiert und eine zusätzliche Aussichtskanzel mit Sitzbank geschaffen. Die hölzernen „Kendel“ für die Wasserableitung vom Tretbecken wurde erneuert, das Becken neu gemalt und der Blumenschmuck in viel Kleinarbeit „zur Blüte“ gebracht.



Die Blumentröge „am Sohler“ wurden ebenfalls erneuert und wieder liebevoll bepflanzt!

Der Vorstand vom Tourismusverein Vorderhindelang bedankt sich bei der Gemeinde sowie bei allen Helfern für die problemlose Umsetzung und ihren Einsatz.

„Yoga & Naturerlebnis“: Bayerisches Fernsehen dreht Beitrag über Ludwig Stockingers zertifizierte Stressprävention in den Allgäuer Hochalpen

(dk). Ferien in den Allgäuer Hochalpen – gefördert und unterstützt von Gesundheitskassen, Finanzamt und Unternehmen: Ludwig Stockingers Bergschule „Bergvision“ in Hinterstein (Allgäu) bietet mit ihrem Konzept „Yoga & Naturerlebnis“ eine außergewöhnliche Nische in den Bereichen Stressprävention und Gesundheitsförderung an, von der Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichzeitig profitieren. Über das Gesundheits-Management weit ab vom Massentourismus drehte jüngst das Bayerische Fernsehen einen Beitrag (siehe Bilder).

„Hinterstein ist per se ein Erlebnis für alle Sinne. Immer weniger Gäste sind allerdings in der Lage, dieses

Yoga & Naturerlebnis rückt der Leistungsgedanke in den Hintergrund und schafft Freiräume für Erholung, Entspannung und Stressprävention. Der Mensch steht dabei im Vordergrund“, sagt Stockinger und ergänzt: „Die Kombination aus entspannenden Yoga-Übungen und dem bewussten Bewegen in einer der schönsten Bergregionen Europas fördern das körperliche sowie psychomentele Wohlbefinden und erhöhen Vitalität und Lebensfreude. So kann das Gleichgewicht von Körper, Geist und Seele hergestellt werden, um auch im Alltag wieder die richtige Balance von Beruf und Privatleben zu finden.“

Die alpine Umgebung von Hinter-



das auch eine stärkere Zusammenarbeit der Sozialversicherungsträger, Länder und Kommunen in den Bereichen Prävention und Gesundheitsförderung fordert.

„Hier hat die Politik den gesellschaftsübergreifenden Präventionsgedanken erkannt und die Krankenkassen verpflichtet, Gesundheitsförderung in den so genannten ‚Lebenswelten‘ zu forcieren – von Kindergarten und Schule über den Arbeitsplatz bis hin zu Senioren- und Pflegeheimen. Das erklärte Ziel lautet: Krankheiten vermeiden, bevor sie entstehen“, so Stockinger. Der zunehmenden Dynamik der Arbeitswelt kommt hier laut Stockinger eine bedeutende Rolle zu:

„Um den hohen Anforderungen nachhaltig standhalten zu können, benötigen Arbeitnehmer hochwertige Möglichkeiten, ihre ganzheitliche Gesundheit erhalten zu können. Das sollte besonders im Interesse der Unternehmen sein, denn starke Mitarbeiter bedeuten ein starkes Unternehmen.“ Stockinger ist sich sicher, dass sich besonders im Bereich des betrieblichen Gesundheitsmanagements vieles grundlegend verändern wird, „denn die Krankenkassen und der Fiskus werden in Zukunft ausschließlich die von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zertifizierten Anbieter und Angebote bezuschussen beziehungsweise steuerlich begünstigen – das heißt, dass nicht-zertifizierte Angebote in Zukunft keine Unterstützung mehr genießen“, sagt Stockinger und stellt heraus: „Im Bereich des Yoga erfordert diese sehr aufwändige Zertifizierung neben einer langjährigen Yogalehrer-Ausbildung ein hochwertiges, auf Entspannung, Stressprävention und Stressmanagement ausgerichtetes Angebot.“

Begriffe wie Entspannung, Prävention oder Gesundheitsmanagement haben in Bad Hindelang traditionell einen hohen Stellenwert: Schon Prinzregent Luitpold von Bayern verlieh dem Hindelanger Ortsteil Oberdorf 1900 den Titel „Bad“ und legte den Grundstein für die gesundheitsorientierte Ausrichtung der Gemeinde, die heute „Heilklimatischer Kurort“ und „Kneippheilbad“ ist. In der höchstgelegenen Schwefelquelle Deutschlands im Prinz-Luitpold-Bad, fühlen sich Gäste bis heute königlich. Die Schwefelquelle ist in ihrer kombinierten Anwendung mit natürlichem Hochmoor einmalig in Bayern.



Angebote aus dem Konzept „Yoga & Naturerlebnis“ (eine kleine Auswahl):

- Yoga & Bergwandern – Stärkung für die Rush-Hour des Lebens (ZPP-zertifiziertes Angebot für Privatpersonen bzw. Gruppen)
- Yoga & Bergwandern – Stressprävention für den Berufsalltag durch aktive Erholung und Entspannung (ZPP-zertifiziertes Angebot für betriebliches Gesundheitsmanagement)
- Yoga & Bergsteigen im Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen (Spezialangebot ohne Bezuschussung durch Krankenkassen bzw. Fiskus).



Naturparadies mit seinen vorhandenen Schönheiten und Schätzen als solches zu erkennen. Sie sind aufgerieben von den hohen Belastungen von Beruf, Familie und Freizeit und nehmen diese Alltagsdynamik mit in ihren Urlaub. Dabei spürt man, dass die Menschen abschalten möchten und einen Ausgleich zu ihren hohen privaten und beruflichen Anforderungen suchen – alleine schaffen sie es aber oft nicht, so dass das ursprünglich erholsame Bergerlebnis ohne Anleitung zu einem leistungsorientierten Wettlauf unter Zeitdruck verkommt“, sagt Ludwig Stockinger. Er ist staatlich geprüfter Berg- und Skiführer, Yogalehrer BDY/EYU (Berufsverband der Yogalehrenden in Deutschland e.V./Europäische YogaUnion) sowie ausgebildet in Yoga- & Ayurvedatherapie – ein deutschlandweites Alleinstellungsmerkmal und somit eine hohe Kompetenz.

Stockingers Anleitung besteht aus zwei Worten und heißt: Yoga & Naturerlebnis. „Durch das Konzept

stein, direkt am Eingang des Naturschutzgebietes Allgäuer Hochalpen, bietet sich mit ihrer Vielzahl an Berg- und Wandertouren hier geradezu an. Beliebte Bergsteiger-Routen und Übergänge führen über bekannte Höhenwege nach Oberstdorf oder über den Grenzkamm ins Tannheimer Tal (Tirol). Ludwig Stockingers Angebote „Yoga & Naturerlebnis“, ausgerichtet auf Entspannung, Stressprävention und Stressmanagement, sind von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) in Essen zertifiziert und entsprechen somit den Anforderungen des Sozialgesetzbuches V. Dadurch ist neben der Krankenkassenbezuschung im privaten Bereich zusätzlich im betrieblichen Gesundheitsmanagements, eine steuerliche Unterstützung des Fiskus (§ 3 Abs. 34 EstG) in Höhe von jährlich 500 Euro je Mitarbeiter möglich.

Grundlage ist ein vom Deutschen Bundestag im Juli 2015 erlassenes Gesetz zur Stärkung der Gesundheitsförderung und der Prävention,

Besondere Ehrungen

Am 30. Juni hatte Maximilian Hillmeier die Ehre, Herrn Helmut Leuze aus Eningen unter Achalm und Frau Petra und Frank Irmer aus Wetzlar zum 50. Aufenthalt zu ehren.

Dazu überbrachte der Tourismusdirektor den Ehrengästen die Bad Hindelanger Wappennadel und einen Einkaufsgutschein im Kurgebiet Bad Hindelang. Am 8. Juli überbrachte Tourismusdirektor Maximilian Hillmeier zum

80. Aufenthalt von Hedi und Manfred Karstan den Ehrengästen die besten Grüße und Wünsche der Gemeinde sowie die Bad Hindelanger Wappennadel und einen Einkaufsgutschein ebenfalls.

Max Hillmeier feierte am 13. Juli im Kurhaus Bad Hindelang den 80. Aufenthalt von Frau Ursula Mühlenbruch und Herrn Alfons Wagner sowie den 50. Aufenthalt von Frau Hildegard Seiler.



Von links: Gastgeber Christine und Robert Scholl vom Café-Restaurant Bergblick (Hinterstein) und deren Ehrengast Helmut Leuze, Ehrengast Frank Irmer mit Gastgeberin Sonja Wechs vom Landhaus auf dem Buck (Hinterstein) und seiner Frau Ehrengast Petra Irmer und Tourismusdirektor Maximilian Hillmeier. Bilder: Max Hillmeier



Von links: Gastgeber Landhotel Berghof (Unterjoch) Theodor und Veronika Seidel, Manfred und Hedi Karstan aus Wiesbaden, Christian Seidel.



Von links: Ehrengast Alfons Wagner aus Pettstadt, Gastgeberin Haus Zillach (Bad Hindelang) – Frau Brutscher, Ehrengast Frau Ursula Mühlenbruch aus Mayen, Gastgeberin Haus Brigitte (Bad Oberdorf) – Frau Beßler mit Ehrengast Frau Hildegard Seiler aus Stuttgart und Tourismusdirektor Maximilian Hillmeier.

Herzlichen Glückwunsch Chantal Hilbert!

Wir freuen uns sehr mit Chantal Hilbert, die im Juli 2016 ihre Ausbildung zur „Kauffrau für Tourismus und Freizeit“ erfolgreich beendet hat. Im September 2013 begann Frau Hilbert ihre 3-jährige Ausbildung bei Bad Hindelang Tourismus und wurde von Andrea Kircher (Ausbilderin IHK) betreut. Es wurde viel Wert darauf gelegt, dass Frau Hilbert in den drei Jahren neben der Haupttätigkeit am Schalfer auch die Abteilungen Marketing, Onlinemanagement, Assistenz Tourismusdirektion, Kurbeitragshebestelle und Veranstaltungsabwicklung durchlaufen konnte.

Besonders hervorzuheben, ist das sehr gute Ergebnis der mündlichen Prüfung, die sie mit Höchstpunktzahl ablegte. Frau Hilbert bleibt uns vorerst für ein Jahr als Mitarbeiterin am Schalfer der Touristinformaton, erhalten. Darüber hinaus wirkt sie



neben Benjamin Bichler und Andrea Kircher im Social-Media-Team mit und betreut die verschiedenen sozialen Netzwerke von Bad Hindelang wie facebook, instagram, twitter und weitere.

Im Namen aller Kollegen gratulieren wir herzlich zur bestandenen Prüfung und wünschen Frau Hilbert für die Zukunft alles Gute!

„Allergikerfreundliches Bad Hindelang“ gehört zu den besten Gesundheitsangeboten Bayerns

Im Rahmen des Markenprozesses „Gesundes Bayern“ konnten sich Kurorte und Heilbäder mit ihren besonderen Angeboten um einen

„Best Practice Gesundheitsangebote“ und Scheidegg („Mama hat Krebs“ und „Glutenfreier Urlaub“) zum Zuge. Die 12 „Best Practice Gesundheitsangebote



Coachingprozess und ein Marketingpaket bewerben.

Wir freuen uns, Ihnen an dieser Stelle mitteilen zu können, dass in der Jury-Sitzung des Bayerischen Heilbäder Verbandes e.V. unser Beitrag „Allergikerfreundliche Kommune Bad Hindelang“ ausgewählt wurde. Die eingesetzte Jury entschied sich für insgesamt nur zwölf Orte aus ganz Bayern. Neben Bad Hindelang kamen aus dem Allgäu noch Füssen („Gesunder Schlaf durch innere Ord-

Bayerns“ werden nun auf dem 70. Bayerischen Heilbädertag am 17. und 18. November 2016 in Oberstdorf vorgestellt, um als Vorbild für andere Orte und Anbieter zu dienen.

Außerdem nehmen die 12 Orte an einem professionellen kostenlosen Coachingprozess im Herbst teil, durchgeführt durch das touristische Beratungsunternehmen „PROJECT M“ und werden prominent in der Vermarktung von „Gesundes Bayern“ positioniert.

Salzfahrerbrunnen renoviert

Ma hôt's it gseache vu ussa, daß dr Inneteil vum Holzfüßböü vum Brunne schu zum Groaßteil verfület gwea isch. Es isch bigott schu fümf voar Zwölfe gwea, daß ba Ebbas undernöme hôt.

Dr Huimatdinscht, dea dean Brunne dômôls anno 1956 gschtiftet und de Üftrag a de Holzschnipflar Max Wineberger vrgeabe hôt, hôt ,s Renoviere i d'Hönd gnöhme. Dr Môlarmeischer Rudolf Keck, dr Schrienarmeischer Leonhard Haas, dr Zimmerarmeischer Thomas Miller und dr Kunschtmôlar und Schnipflar Josef Stockinger händ si de vrgöngene Winter iber a d'Arbat gmacht und de hilzene Brunne wieder heagricht.

S'undere Holzteil hôt ba gönz nui mache mieße, abr 's Sôlzfahrer-

relief hôt ba vrheebe kinne. Nôch vielam Üsgieße, Üsbessre, nui Schnipfle und nui Môle händ d'Ma 's Brunnedenkmôhl fr d'Rodlit und Sôlzfaktore im April wieder üfgschstellt. A nui Schtuiuüslöüfrinne fr's Wasser hôt d'Firma Hüttlinger gschpendet und d'Kupferinglag hôt d'Schpenglarei Weber drzüe geabe. Isa Böhof hôt a nui Wasserleitung glegt, daß dr Brunne wieder schprudle ka.

D'Gmuind hôt alle Materialkoschte ibernöhme und dr Huimatdinscht hôt de Rescht (Dônk und Anerkennung) greglet.

Mier saget alle Mitschaffar und Züewendar noamôhl a hearzles VRGEALTS GOTT fr de Vrhôlt vu nam gschichtsträchtige Denkmôhl.

Dr Huimatdinscht Hindelöng



Bild: Huimatdinscht

Musikalischer „Wurst & Durscht“-Stand beim Hindelanger Viehscheid

Der Förderverein der Sing- und Volksmusikschule Bad Hindelang e.V. betreibt auch heuer wieder einen Wurst & Durscht-Stand beim Hindelanger Viehscheid.

Besuchen Sie uns und unterstützen Sie damit unsere Ostrachtaler

Musikjugend. Wir fördern den Nachwuchs im Bereich der musikalischen Früherziehung in den Kindergärten, die Bildung von Musikgruppen, machen Familienunterstützung u.v.m. Wir freuen uns auf Sie!



Einladung zur Generalversammlung der Hintersteiner Schützen



Zur Generalversammlung der Schützengesellschaft Hinterstein am Mittwoch, den 14. September um 20 Uhr im Schützenstüble sind alle Mitglieder und Freunde des

Schützenvereins recht herzlich eingeladen. Die Vorstandschaft

TV Hindelang gewinnt 1. BaumitSummerCup

Am 6. Juli fiel der Startschuss zum 1. BaumitSummer Cup. Die 5 teilnehmenden Teams der D-Jugenden von DJK Seifriedsberg, VfB Durach, JFG Illerursprung, TSV Burgberg und TV Hindelang bestritten in einer Vorrunde je zwei Heimspiele und zwei Auswärtsspiele auf dem Großfeld. Die finalen Platzierungen wurden vergangene Woche als Kleinfeldturnier in Bad Hindelang ausgespielt. Den Titel sicherten sich im letzten

Spiel die Jungen und Mädchen des TV Hindelang. Der 2. Platz ging an die JFG Illerursprung. 3. wurde die DJK Seifriedsberg, gefolgt vom VfB Durach (4. Platz) und dem TSV Burgberg (5. Platz). Im Vordergrund der Veranstaltung stand das Miteinander als Mannschaft und der Spaß am Fußball. Die Premiere des BaumitSummer-Cup war ein voller Erfolg, sodass einer Fortführung 2017 nichts im Wege steht.



Am Ende des 1. BaumitSummer-Cups bekamen alle Teilnehmer und Teilnehmerinnen ein T-Shirt geschenkt.



Im letzten Spiel sicherten sich die Jungs und Mädels des TV Hindelang den Turniersieg.
Bilder: TVH

Neue Abteilungsleiter bei den Fußballern des TV Hindelang

Bei der diesjährigen Generalversammlung der Fußballabteilung des TV Hindelang wurde ein neuer Abteilungsleiter gewählt. Christian Schöll stellte sich nach bemerkenswerten 25 Jahren als Leiter der Abteilung nicht mehr zur Wahl. Nachfolger für die anstehende Amtszeit ist der bisherige 2. Abteilungsleiter Matthias Miesbeck. Für dessen Posten wurde der Kapitän der 1. Herrenmannschaft, Sebastian Gschwend, ins Amt gewählt. Großes Lob gab es während

der Versammlung von allen Seiten für Christian Schöll in Anerkennung seiner Leistungen für den Verein in den vergangenen Jahren. Bei der diesjährigen Generalversammlung der Fußballer des TV Hindelang wurden Ulrich Kossack (Zweiter von links) für 36 Jahre als Platzkassier und Christian Schöll (daneben) für 25 Jahre als 1. Abteilungsleiter von den neuen Abteilungsleitern Matthias Miesbeck (links) und Sebastian Gschwend geehrt.



Bild: TVH

Neues vom TV Hindelang



Ab September gibt es zwei neue Sportangebote beim TVH. Wir freuen uns sehr, dass Birgit Boss das Gymnastik-Programm für Senioren erweitert. Die Beweglichkeit, Kraft und Koordination der Teilnehmer werden unter anderem durch Mobilisierung der Gelenke sowie leichtes Dehn-Programm gefördert. Ab Dienstag, 13.09.2016, findet die Gymnastik von 10.15 bis 11.15 Uhr wöchentlich statt. Auch die Lücke in der Kampfsportabteilung konnten wir durch Taekwondo füllen. Diese abwechslungsreiche Sportart fördert in einem hohen Maß das koordinierte Zusammenspiel von Arm- und Beinbewegungen und schult Schnelligkeit, Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit. Robert Widmann betreibt diesen Sport seit mehr als 30 Jahren und freut sich, seine Kennt-



nisse weiter zugeben. Ab Montag, den 12.09 von 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr trainiert er Teilnehmer ab 12 Jahren in der alten Turnhalle. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Am 23. und 24.06.2016 fand das alljährliche Anturnen statt. In den Disziplinen Turnen und Leichtathletik wurden spannende Wettkämpfe ausgetragen. Die zahlreichen Teilnehmer ließen sich von den hohen Temperaturen nicht beeindrucken und kämpften sich tapfer durch den Wettkampf. Herzlichen Glückwunsch an unsere Vereinsmeister im Turnen Veronika Kögel, Marie Holzheu und Simon Müller. Leichtathletikvereinsmeister wurden Simon Schmid, Anja Haberstock und Luonas Eduard.



Fitnessstraining für Erwachsene geht wieder los



Ab 10. Oktober jeden Montag, 19.30 Uhr, in der Turnhalle Hindelang Unter dem Motto: „Fit in den Winter“ bietet der Skiverein wieder wöchentlich das Fitnessstraining für Erwachsene an. Als erfahrene Trainerin steht Martina Riegler (ehemals Fitness-Studio Get-Fit) zur Verfügung und wird Übungen

für den Bereich Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit anbieten. Los geht's ab Montag, 10. Oktober, um 19.30 Uhr, Turnhalle Hindelang. Weitere Infos bei Manfred Berkold unter E-Mail: manfred.berkold@gmx.de.

Altpapiersammlung am 15. Oktober

Die Altpapiersammlung der Hindelanger Fußballer wird durchgeführt am **Samstag, 15.10.2016, von 8.30 bis 12.00 Uhr**. Bitte das Altpapier gebündelt und gut sichtbar an den Straßenrand legen. Ungebündeltes Altpapier kann auch selbst zum Sportplatz gebracht werden, dort stehen Container bereit. Sollte bis um 11.30 Uhr noch keine Abholung erfolgt sein, dann bitte unter der Handy-Nummer 0151/5433 6554 melden, das Papier wird dann umgehend abgeholt. Auch 2017 finden wieder im Mai

und Oktober Altpapiersammlungen statt. Die genauen Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Sollte jemand keine Möglichkeit haben, das Altpapier bis zu den jeweiligen Sammelterminen zu lagern, dann besteht die Möglichkeit, dies vorab bei den Fußballern abzugeben. Größere Mengen werden auch jederzeit von den Fußballern abgeholt. Hierzu bitte sich vorab telefonisch bei Christian Schöll (08324/8749) oder per Mail fussball@tvhindelang.de melden.



Wir heißen Sie „HERZLICH WILLKOMMEN“ und freuen uns, die frische bodenständige Allgäuer Küche und Spezialitäten unseres Küchenchefs „Jon“ vorzustellen. Er hat inzwischen viele Freunde gewonnen... Wir freuen uns, Sie von ganzem Herzen zu verwöhnen.

Manuela Kroll & Mitarbeiter

Hotel *
Restaurant**

Hochpasshaus
am Iseler
1.200 m

Oberjoch
1200 m
Telefon 08324/933760
vom Dorfbrunnen
(Dorfmitte) 50 m in
Richtung Iselerstraße 8
www.hochpasshaus.de



Bäderstudio

**Ihr komplettes Bad
AUS EINER HAND**

Kaspar Scholl

Heizung • Solartechnik

Schrotweg 13 • 87541 Bad Oberdorf
baederstudio@kaspar-scholl.de • Tel. (08324) 417 • Fax (08324) 484

Bergrettungswache Hinterstein am 14. August eingeweiht

Bei bestem Wetter fand die Einweihung der neuen Bergrettungswache Hinterstein mit Segnung durch Herrn Prodekan Pfarrer Karl Bert Matthias statt. Mit einer Bauzeit von rund einem Jahr erstellt die Bergwacht Hinterstein mit unglaublich hoher Eigenleistung, namhaften Spenden und Unterstützung durch die Gemeinde Bad Hindelang den sehr gelungenen Neubau. Anlässlich der Feierlichkeiten gratulierten unter anderem der Erste Bürgermeister, der Bergwachtabschnitt Allgäu sowie die benachbarten Bergwachtbereitschaften. Aus Sicht des Bereitschaftsleiters Raphael Müller war es



ein gelungenes Einweihungsfest und guter Start für die neue Leitstelle.



Bilder: Wolfgang B. Kleiner

Sitzgruppe für die Bergwacht Hinterstein

Für den wohlverdienten Ausklang nach getaner Arbeit spendete der Fremdenverkehrsverein Hinterstein eine Sitzgruppe mit Tisch an die Bergwacht Hinterstein.

Unsere Bild zeigt Raphael Müller von der Bergwacht und Daniela Weber vom FVV bei er ersten „Sitzung“.





AYAS® | YOGA AKADEMIE

PROGRAMM 2016

YOGA
Yoga Gesundheitskurse für Kinder & Erwachsene
Yoga & Work-Life Balance betriebliche Gesundheitsförderung
Yogakurse & Kompaktangebote für den Gesundheitsurlaub
Workshops & Seminare Meditation und Stressreduktion
Alle Angebote sind Krankenkassen zertifiziert & bezuschussbar

AYURVEDA
Schönheits- & Wellness-Behandlungen

KONTAKT: Wiebke Zint | Tel. 08324-1045 | ayas-office@email.de
 Christina Tetzner | Tel. 08321-800011 | ayas-info@email.de
 Am Auwald 17 | 87541 Bad Hindelang | www.yoga-akademie-ayas.de



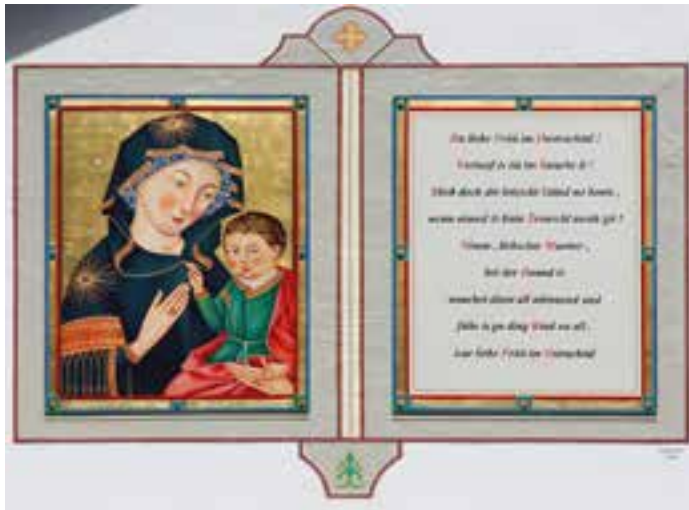
DVWO
 Deutsche
 Verband
 Qualitäts-Siegel
 Originalität und Ausgezeichnete
 Fach-Qualität
 in der Weiterbildung

Madonna und Liedtext an der Westseite des Pfarrheims

Veranlasst und finanziert durch einen anonymen Spender, findet sich nun an der Westseite des Pfarrheims, zum Friedhof hin, eine Madonna und ein Liedtext. Als Vorlage für die Madonna diente die „Hohlbein-Madonna“ aus Bad Oberdorf. Autorin des Textes ist Toni Gassner-Wechs. Es handelt

sich dabei um die selten gesungene vierte Strophe des Liedes „Isa liebe Fröu im Oastrachtal“.

Hergestellt hat das Werk der Kirchenmaler Helmut Zeller aus Kempfen. Durch eine UV-Schutzplatte sind die beiden Bildmotive vor Wind und Wetter geschützt.



Unsere Herbst-Empfehlung
Allgäuer Weiderinder Filet
 zartes, gereiftes Rinder Filet. Das edelste Stück. Aber nur in begrenzter Stückzahl verfügbar.

Hindelanger Wild-Rohsalami
 Hirsch Salami, Gams Salami oder Wildschwein Salami naturgereifte, luftgetrocknete Salami - mehrfach prämiert

METZGEREI KOLLER *...natürlich*

Bad Oberdorfer Str. 24 Tel. 08324/2079
 Marktstraße 33 Tel. 08324/1509 www.metzgerei-koller.de

Anzeigen sind Brücken zu neuen Kunden!

Ausstellung „Freie und figürliche Malerei“ im Kurhaus täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr bis 3. Oktober 2016

Susanne Harder ist Sport- und Kunstlehrerin sowie Kunsttherapeutin. Seit 15 Jahren beschäftigt sie sich intensiv mit der Malerei. Das Charakteristische ihrer Malerei sind die leuchtend gemalten Flächen und Formen, welche die Realität in ihrem Farbreichtum übertreffen können. Das Farbenspiel ergibt sich durch die wunderbare Leuchtkraft der reinen Pigmente, oft kombiniert mit Sanden, Erden, Rost

und Acrylfarben. Losgelöst von der gegenständlichen Formensprache taucht sie ein in die Welt der Farbe.

Das Spiel mit verschiedenen Techniken und Werkzeugen lässt Figürliches und Abstraktes entstehen. In den letzten Jahren hat sie an etlichen Ausstellungen teilgenommen, u. a. bei der Kunstaussstellung der Allgäuer Festwoche, sowie bei der Westallgäuer Kunstaussstellung.



- Bodenbelagsarbeiten
- Holzparkett
- Polsterarbeiten
- Dekorationen
- Sonnenschutz
- Tapezierarbeiten
- Hotel- und Gästezimmerausstattung
- Wohnaccessoires

Haberstock GmbH

Raumausstattung-Meisterbetrieb

Angergasse 1a · 87541 Bad Hindelang · Tel. (0 83 24) 23 36
www.raumausstattung-haberstock.de

Unsere neuen Pappelina-Teppiche sind eingetroffen!!!

Bad HINDEL LANG

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Samstag, 5. November 2016

Kapellenjubiläum in Vorderhindelang
17. Juli 2016

350 Jahre
St. Thomas



... a schienes Fescht!
Z

Eric Enders, Geschäftsführer der Bergbahnen Hindelang-Oberjoch AG, verlässt das Unternehmen

Vor nunmehr 13 Jahren übernahm Eric Enders die Geschäftsführung der Bergbahnen Hindelang-Oberjoch GmbH & Co. KG mit dem Ziel, das Unternehmen zu modernisieren und weiter wettbewerbsfähig zu machen. Ein wesentlicher Baustein war dabei die Umwandlung des Unternehmens zu einer leistungsfähigen Aktiengesellschaft mit anschließender Erneuerung und Ergänzung der Betriebsanlagen. Die Baumaßnahmen sind umge-

setzt und der Kostenrahmen konnte gehalten werden. Aus gesundheitlichen Gründen hat Enders im Juli den Aufsichtsrat des Unternehmens gebeten, ihn vom Dienstverhältnis als Vorstand zu entbinden, was zwischenzeitlich geschehen ist. Rückblickend war es, so Enders, eine tolle, erfolgreiche, aber auch sehr kräftezehrende Zeit, in der er sowohl persönlich als auch unternehmerisch das gesteckte Ziel erreicht hat.



Eric Enders hier mit Felix Neureuther im ATA am Oberjoch. Bild: privat

RAUM RAUSCH
MAGAZIN

Taschen
Schmuck
Lampen
Stoffe
Weine

Mo - Sa : 09 - 12 Uhr
Mo - Fr : 15 - 18 Uhr
Mittwoch geschlossen

Marktstraße 03
87541 Bad Hindelang
Tel. 08324 - 973446

Unterschriftenliste gegen Schließung der Raiffeisenbank-Filiale in Hinterstein

Daniela Weber und Bianca Wagner überreichen 2. Bürgermeisterin Editha Kuisle Listen mit 222 Unterschriften Hintersteiner Bürgerinnen und Bürger mit der Bitte, sich bei der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu dafür einzusetzen, die Entscheidung über die Schließung

der Filiale Hinterstein noch einmal zu überdenken. Die Hintersteiner Bevölkerung wünscht sich wenigstens den Erhalt des SB-Bereichs (Bankautomat und Kontoauszugsdrucker). Die Vertreterin des Bürgermeisters sagte dies zu.



Perfekt für den Sommer

Gerhard und Birgit Schneller gewinnen den Hauptpreis beim Gewinnsparen der Raiffeisenbank Kempten-Oberallgäu eG.

Bis nach Italien werden die Eheleute Schneller mit ihrer neuen Vespa wohl nicht fahren, aber Dank ihres neuen Flitzers können sie jetzt ein wenig italienisches Flair in den Straßen von Bad Hindelang genießen. Den Roller gewannen sie bei einer Sonderverlosung des Gewinnsparens. Marktbereichsleiter Mario Carbone von der Raiffeisenbank in Bad Hindelang freute sich mit den Gewinnern und konnte die Vespa jetzt bei bestem Sommerwetter überreichen. Übrigens: Neben Geldgewinnen von 3 bis 10.000 Euro werden beim Gewinnsparen auch jeden Monat



Marktbereichsleiter Mario Carbone bei der Übergabe des Rollers an Birgit und Gerhard Schneller.

Bild: Raiba

PKWs, Reisen oder sonstige hochwertige Sachpreise verlost. Ein Teil des Lospreises kommt sozialen und karitativen Einrichtungen in unserer Region zu Gute.

GESTALTEN MIT FLIESEN

Beratung Verkauf Verlegung

Fliesen
WECHS
Meisterbetrieb

Jochstraße 16 · 87541 Bad Hindelang
Telefon 08324/95230 · Fax 08324/95391 29
Mobil 0176/24203657



Ansässiger 65-jähr. Physiotherapeut mit Lebensgefährtin sucht im Ostrachtal **3- bis 4-Zimmer-Wohnung** ab 2017 zu mieten.
Telefon 08324/2040090

BILD-AM-SONNTAG sucht **Austräger/in für Bad Hindelang.**
Auch für Jugendliche geeignet.
☎ 08377/974288 · www.sonntagsjobs.de

Anzeigen helfen verkaufen

Alles cool in Bad Hindelang

Die Region soll um genussvolle Momente reicher werden. Am 3. August hat das Restaurant Beers direkt am Marktplatz von Bad Hindelang eröffnet – ein Muss für Bier- und Burger-Fans.

Warum gibt ein junger Familienvater mit zwei Kindern seine sichere Anstellung als Chefkoch in einem Top-Hotel der Region auf, nachdem er weitreichende Erfahrungen in international bekannten Häusern ge-

sammelt hat? Roman Beer (37) ist Koch aus Leidenschaft. Er will seinen Traum leben und für seine Familie etwas Bodenständiges schaffen. Sein gastronomisches Konzept sieht eine Mischung aus regionalen Produkten und Zutaten aus Übersee vor. Den Schwerpunkt bilden dabei Steaks & Burger.



In einer Zeit, wo vegetarisch bzw. vegan im Trend liegen und an einem Ort, in dessen näherer Umgebung es bereits ein Steak-Restaurant und ein Fast Food Restaurant gibt, erscheint das mutig.

Bei näherer Betrachtung wird der Unterschied aber schnell klar: Im Beers kommen die regionalen und internationalen Fleischsorten aus dem Reifeschrank und die Burger gibt es auch mit Riesengarnelen. Das Bier kommt von bekannten Privatbrauereien aus der Region und

aus aller Welt. Täglich wechselnde Mittagsgesamte sowie offenfrischer Strudel und „Bergler-Brotzeit“ am Nachmittag sollen zudem für Abwechslung am Ort sorgen. Damit richtet sich das Beers nicht nur an die zahlreichen Gäste, sondern vor allem auch an die Einheimischen in der gesamten Region,

die sich ab und zu eine Abwechslung gönnen wollen. Den Ort für sein Vorhaben hat Roman Beer perfekt ausgewählt. Das Beers liegt direkt am Marktplatz von Bad Hindelang, in den Räumen des ehemaligen „Leporello“. Mit 60 Innen- und 40 Außenplätzen ist das Beers auch ideal für Betriebs- oder Familienfeiern. Mit Koch-Events für kleine Gruppen, Grillabenden an milden Tagen und immer neuen Ideen sollen stetig weitere Freunde für das Beers gewonnen werden.

Das EAT&TRAVEL Magazine ist bereits auf Roman Beer und das Beers aufmerksam geworden. Mut zahlt sich eben aus.

Kontakt: Roman Beer, Geschäftsführer, Beers Restaurant GmbH, Bergweg 2, 87541 Bad Hindelang, Telefon 0171/2938987.



Abschluss der Allgäuer Alpwirtschaftsakademie

Herausragende Ergebnisse bei der Abschlussfeier 2016 der Allgäuer Alpwirtschaftsakademie Immenstadt. Stolz war Schulleiter Rainer Hoffmann (im Bild ganz rechts) und glücklich die Absolventinnen und Absolventen der Alpwirtschaftsakademie bei der Freisprechungsfeier im Beruf Landwirt über die erreichten Abschlüsse. Drei der Absolventen der Alpwirtschaftsakademie waren unter den elf Besten von 80 Absolventen. Die für die Prüflinge und auch die Prüfer harten Prüfungstage ließ der Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Karl Liebherr, noch einmal Revue passieren. Anhand verschiedener Beispiele zeigte er das hohe Niveau der Prüfungsthemen im praktischen wie im theoretischen Teil auf. In der praktischen Prüfung im Bereich der tierischen Produktion seien

komplexe Themen zur Milchviehhaltung und Grünlandwirtschaft zu bearbeiten gewesen. Aus der Gemeinde Bad Hindelang können sich Magnus Gerung (vordere Reihe 1.ter von li.), Gregor Lipp, Drittbester aller Absolventen (vordere Reihe 3.ter von li.), Franziska Steinmüller (mittlere Reihe 4.te von re.), Bernhard Gehring (hintere Reihe 3.ter von re.) und Robert Landerer (vordere Reihe 1.ter von re.) alle aus Unterjoch auf ihre neue Berufsbezeichnung „Staatlich geprüfte Landwirtin bzw. Landwirt“ freuen. Der neue Kurs der Alpwirtschaftsakademie beginnt am Montag dem 28.11.2016 an der Schule im Grünen Zentrum Immenstadt, Kemptener Str. 39., Immenstadt. Interessenten setzen sich bitte mit Herrn Rainer Hoffmann unter der Telefon Nr. 0831/52147-211 in Verbindung.



Bild: Alpwirtschaftsakademie

Hochzeitsaktion bei Sport Waibel

Zur Hochzeit von Maria und Christoph Waibel, am 11. Juni 2016 wurde das Sportgeschäft vom Personal umgestaltet als Intersport Waibel, Brautmoden Waibel. Schon am Kreisverkehr in Bad Hindelang war der erste Hinweispfeil auf die Neueröffnung. Viele Urlauber und Einheimischen glaubten das tatsächlich. Selbst der Briefträger wurde vom Personal aktiviert, um dem Brautpaar Pakete und Flyer für das neue Geschäftsmodell vorzubringen. Maria und Christoph Waibel bedanken sich auf diesem Weg bei ihrem Personal herzlichst für die gelungene Überraschung.

Sport Waibel bleibt aber seinem Fachsortiment im Bereich Sport treu und wird auch in Zukunft keine Brautmoden anbieten.



Bad Hindelang begrüßt seine Neubürger

Auf diesem Wege möchten wir unseren Neubürgern die besten Wünsche für ihren Lebensweg aussprechen und den glücklichen Eltern herzlich gratulieren!



Elias Berktold,
geboren am 1. August 2016
Eltern: Annett und
Manfred Berktold,
Bad Oberdorf

Felix Kremser,
geboren am 1. August 2016
Eltern: Nadine und Serafin
Kremser, Vorderhindelang



Pius Seidel,
geboren am 20. Juli 2016
Eltern: Kathrin und
Christian Seidel, Unterjoch

Luca Caruso,
geboren am 18. Juli 2016
Eltern: Pia Caruso und
Simon Schindler,
Bad Oberdorf



Elina Wechs,
geboren am 17. Juli 2016
Eltern: Claudia Burger und
Ulrich Wechs, Hinterstein

Lemalian Helmut Kozjak,
geboren am 10. Juli 2016
Eltern: Christine und Daniel
Kozjak, Unterjoch



Silvan Blanz,
geboren am 10. Juli 2016
Eltern: Christiane und
Bernhard Blanz,
Bad Hindelang

Lukas Wachter,
geboren am 25. Juni 2016
Eltern: Magdalena und
Michael Wachter,
Vorderhindelang



Volle Kanne, fertig, los: Knaxiade im Kindergarten Hinterstein

Im August fanden heuer in Rio de Janeiro die Olympischen Spiele statt – in Hinterstein bereits im Juli. Denn beim Kindergarten Hinterstein wurde Anfang Juli die Olympiade der Kinder ausgetragen: die Knaxiade. 16 Kinder im Alter zwischen drei und sechs Jahren sprangen, rollten, jonglierten und rannten was das Zeug hielt. Es galt, zehn Stationen zu meistern. Eine davon hieß „Volle Kanne, fertig, los“. Dabei durchliefen die kleinen Sportler in großen Gummistiefeln mit einer halbvollen Gießkanne einen Hindernisparcours. Das Wasser musste am Ende in einen Bottich mit schwimmenden Bällen gegossen werden. Die

Parcours waren liebevoll gestaltet und boten allen kleinen Olympiateilnehmern viel Bewegung und noch mehr Spaß. Am Ende durften alle Kinder auf Schatzsuche gehen. Den Schlüssel fanden sie in einem Sandkasten, die Schatzkiste in einem anderen. Gefüllt war die Kiste mit lauter leckeren Gummibärchen, die sich die Schatzsucher schmecken ließen.

Bei der Siegerehrung verteilte Franz Willkofer von der Sparkasse in Bad Hindelang zur Belohnung für den sportlichen Einsatz an jeden kleinen Athleten die Knaxiade-Medaille und -Urkunde und einen Apfel.



Von links: Filialleiter Franz Willkofer (Sparkasse Bad Hindelang), Kindergärtnerin Manuela Altmann und Kindergartenleiterin Sandra Pfeffer mit einigen der kleinen Knaxiade-Teilnehmern.

Verabschiedung von Hilde Pfefferle

Nach 9 Jahren musikalischer Früherziehung in den Kindergärten Hinterstein, Unterjoch und Bad Hindelang wurde Frau Hilde Pfefferle von Frau Kuisle, der 2. Bürgermeisterin, ver-

abschiedet. Für ihre berufliche und private Zukunft wünschen wir ihr viel Freude und Erfolg und bedanken uns ganz herzlich für die langjährige gute Zusammenarbeit.



Von links: Kindergartenleiterin Heidi Wechs, Hilde Pfefferle, 2. BGM Editha Kuisle, Bettina Heim von der Verwaltung

Bild: MBH

Hindelanger Kindergarten „Kunterbunt“ veranstaltete Knaxiade als kunterbunte Sommer-Olympiade

Ende Juni veranstaltete der Bad Hindelanger Kindergarten „Kunterbunt“ bei strahlendem Sonnenschein die Knaxiade als Sommer-Olympiade – mit Unterstützung des Bayerischen Sportbundes und der

Sparkasse. Rund 110 Kinder im Alter zwischen einem und sechs Jahren waren mit Begeisterung dabei. Fünf Stationen galt es zu meistern: Als Fußballer durch Torstangen dribbeln, als Rennfahrer auf Drei-

rädern und Bobbycars ein Rennen fahren und sich beim Schubkarren-Rennen beweisen, als Staffelläufer Bälle transportieren oder als Wassersportler schwimmen und angeln. Zur Siegerehrung waren alle Eltern

gekommen. Jeder kleine Athlet erhielt zur Belohnung von Pia August und Leonie Wirthensohn von der Sparkasse Allgäu eine Urkunde, eine Medaille und einen Apfel.



Die kleinen Sportler vom Kindergarten „Kunterbunt“ mit ihren Knaxiade-Urkunden, Medaillen und Äpfeln. Im Hintergrund (von links) Kindergartenleiterin Heidi Wechs mit Leonie Wirthensohn und Pia August von der Sparkasse Allgäu in Bad Hindelang.

Bild: Sparkasse Allgäu

Ein Stück „Zuhause“ schenken

Eine Gruppe von Firmlingen der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Bad Hindelang hat sich für die Bewohner aus Afrika in der Adler-Post etwas ganz Besonderes überlegt. Mit dem Verkauf von selbstgebackenem Kuchen nach dem Sonntagsgottesdienst haben die Firmbewerber insgesamt 276 Euro eingenommen. Diesen Betrag wollten sie wieder, wie bereits letztes Jahr auch, den Asylbewerbern aus Afrika in Bad Hindelang zukommen lassen. 2015 wurde das Spendengeld für den Bedarf von „frischer

Milch vom Bauern“ investiert und die Firmlinge haben schon mit dieser Spendenidee eine tolle Aktion ermöglicht.

Dieses Jahr wurde das Spendengeld für frische sowie „besondere“ Lebensmittel aus der Heimat Afrika eingesetzt. In einem speziellen Africa-Shop in München wurde z.B. das beliebte Sorgum-Mehl organisiert, dass die jungen Männer aus Eritrea für ihr tägliches Brot „Injera“ verwenden. Die beiden Asylbewerber aus Sierra Leone haben sich

sehr über die frischen Kokosnüsse gefreut und die jungen Männer aus dem Senegal und aus Gambia fanden den großen Vorrat von hochwertigem Basmati-Reis richtig super. Der Reis wird in Westafrika meist mit Fisch, Hähnchen- oder Rinderfleisch serviert und ganz traditionell mit Peanut Butter (Erdnussbutter) abgeschmeckt.

Die Firmlinge haben die großzügige Spende am 8.7.2016, einem schönen Sommerabend, zusammen mit Julia Dorille, der Gemeindeassistentin, in die Adler-Post gebracht

und die Asylbewerber besucht. Bei kühlen Getränken und eritreischem süß-salzigem Popcorn haben die Männer aus Afrika ein bisschen von ihrer Heimat erzählt und anschließend noch „ihr Haus“ gezeigt.

Im Namen des Helferkreises Bad Hindelang und ganz besonders im Namen der jungen Männer aus Afrika ein herzliches „Dankeschön“ an die wunderbare Spendenaktion der Firmlinge der Kath. Pfarreiengemeinschaft Bad Hindelang.



Spendentisch der Firmlinge für die Asylbewerber.



Gruppenbild mit den Firmlingen.

Bilder: Andrea Kircher

Tolles Engagement von Bad Hindelanger Schülerinnen

Auch heuer hat die Freiwilligenagentur Oberallgäu das Projekt „Freiwilliges Soziales Schuljahr (FSSJ)“ organisiert und begleitet.

4 Schülerinnen Mittelschule Bad Hindelang haben sich beteiligt. Über den Zeitraum eines ganzen Schuljahres haben sie sich in ihrer Freizeit wöchentlich zwei Stunden lang engagiert – ehrenamtlich!

Die Mädchen aus der 8. Klasse leisteten ihre Einsätze im Pflegeheim, im Kindergarten und im Sportverein. Dabei haben sie vielfältige Erfahrungen gesammelt und hatten einen praktischen Ausgleich zu den theoretischen Schulanforderungen. Ziel war es, mindestens 80 Stunden zu erreichen. Interessant sei es gewesen und sehr abwechslungsreich, sagten die Schülerinnen, sie hätten es nicht bereut und würden es wieder tun.

Noch vor den Sommerferien erhielten sie für ihr freiwilliges Engage-

ment von der Freiwilligenagentur ausführliche Arbeitszeugnisse, die einen Baustein für den weiteren schulischen oder beruflichen Weg der Jugendlichen darstellen. Bad Hindelangs 2. Bürgermeisterin Editha Kuisle, Schulleiter Martin Richter und Sanja Besler-Benz von der Freiwilligenagentur gratulierten den jungen Damen. Stolz sei er auf seine Schülerinnen, dass sie sich sozial engagierten und das ein ganzes Jahr durchhielten, meinte Martin Richter. Editha Kuisle, die Gutscheine für die Hornbahn mitgebracht hatte, dankte den Schülern für ihren Einsatz für das Gemeinwohl – das sei genau das, was eine Kommune brauche. Außerdem bringe ein ehrenamtliches Engagement echte Vorteile bei der späteren Bewerbung um einen Ausbildungsplatz.

Das FSSJ-Projekt wird auch im Schuljahr 2016/2017 in vielen Orten



Von links: Sanja Besler-Benz von der Freiwilligenagentur, Sarah Müller, 2. Bürgermeisterin Editha Kuisle, Madalina Polgar, Franziska Koch, Schulleiter Martin Richter, Lisa Welke und Klassenleiterin Bettina Gunst.

Bild: Freiwilligenagentur

von der Freiwilligenagentur angeboten – auch an der Mittelschule in Bad Hindelang. Mehr Infos dazu

im Internet unter www.freiwilligenagentur-oa.de oder telefonisch unter 08321/6076213.

Spielstation Unterjoch

Eine neue Attraktion für junge Gäste und Einheimische gibt es im Dorfgarten Unterjoch. Zusammen mit dem Oberstdorfer Spielplatzbauer Christian Kaufmann von der Firma LIGNUMPLUS hat der Verkehrsverein Unterjoch einen kleinen Spiel-

platz errichtet. Entstanden sind neben dem Kinderhighlight, der 8 Meter langen Hangröhrenrutsche, auch ein Kletterstamm, eine Slackline, Balancierpfähle sowie ein Kletternetz zwischen zwei Bäumen. Außerdem sind zwei bestehende

Spielstationen an beliebten Wanderwegen renoviert worden. Die Spielstationen beim Hotzenbauer und am Tennisplatz warten mit neuen Spielgeräten auf wanderfreudige Kinder. Wert gelegt wurde bei den Geräten auf viel natürliches Holz und einen

hohen Spielwert. Der Verkehrsverein Unterjoch bedankt sich bei Christian Kaufmann, allen ehrenamtlichen Helfern inklusive Martin Berkold für das Ausführen der Baggerarbeiten sowie dem Bauhofteam Unterjoch und der Gemeinde Bad Hindelang.



Bilder: Verkehrsverein Unterjoch



10. Offene Deutsche Krolfmeisterschaft am 8. und 9. Juli 2016

Zum 10. Mal fanden auf dem ersten Deutschen Krolfplatz beim Hotel Prinz-Luitpold-Bad in Bad Hindelang die Deutschen Offenen Krolfmeisterschaften statt. Krolf ist eine Mischung aus Krocket und Golf und wird bisher hauptsächlich in Dänemark gespielt. Die Organisatoren konnten sich über eine Rekordbeteiligung von 140 Teilnehmern freuen. „Die dänischen Spieler haben wieder eine starke Leistung gezeigt, aber der Abstand zu den Deutschen wird Jahr zu Jahr geringer“!, resümiert Armin Gross, Präsident des 1. Deutschen Krolfvereins e.V. Der Verein, der mittlerweile 90 Mitglieder zählt, hat sich zur Pflege und Förderung des Krolfsportes verpflichtet. Dieses Jahr wurden die Punktrichter von Vereinsmitgliedern, deren Freunden und Verwandten, aber auch erstmals vom Turnverein Hindelang e.V. unterstützt. „Die jungen Turner haben das hervorragend gemacht“ lobt Armin Gross. Zum Dank und als Anerkennung spendet der 1. Deutsche Krolfverein 5 Euro pro Turnerteilnehmer an den Turnverein Hindelang e.V. Das Hotel Prinz-Luitpold-Bad stockt die Spende auf 1.000 Euro auf. Die nächste Meisterschaft findet am 7. und 8. Juli 2017 statt.

Es war ein Sportereignis der Spitzenklasse in Bad Hindelang: 140 Krolfer, 4 Nationen, beste Bedingungen bezüglich Wetter und Platz - hier die Top-Ergebnisse und einige Impressionen:

Deutsche Meisterschaft bei den Damen:

1. Renate Finkel 80 Punkte
2. Sandra Kampa 81 Punkte
3. Magdalene Blanz 83 Punkte



Offene Deutsche Meisterschaft Damen: 1. Lene Hendriksen DK, 77 Punkte; 2. Renate Finkel DE, 80 Punkte (leider abwesend); 3. Sandra Kampa DE, 81 Punkte.

Deutsche Meisterschaft der Herren:

1. Roman Blanz 75 Punkte
2. Albert Gross 79 Punkte
3. Tobi Blanz 70 Punkte

Offene Deutsche Meisterschaft Damen:

1. Lene Hendriksen DK, 77 Punkte
2. Renate Finkel DE, 80 Punkte
3. Sandra Kampa DE, 81 Punkte

Offene Deutsche Meisterschaft Herren:

1. Mogens Christensen DK, 74 Punkte
2. Roman Blanz DE, 75 Punkte
2. Peter Christensen DK, 75 Punkte

Ausserdem konnte noch der beste polnische Spieler (Andrzej Piersionek) und der beste slowakische Spieler (Filip Peterson) ausgezeichnet werden. Vor der herrlichen Kulisse klingen die 10. Offenen Deutschen Meisterschaften mit gutem Essen und Trinken und dem Versprechen im nächsten Jahr wieder zu kommen aus.



Offene Deutsche Meisterschaft Herren: 1. Mogens Christensen DK, 74 Punkte; 2. Roman Blanz DE, 75 Punkte; 2. Peter Christensen DK, 75 Punkte (Bilder 1. Dt. Krolfverein).

3.060 Euro Erlös aus dem Benefizkonzert 2016 zu Gunsten der Rettungswache Hinterstein

In mehrfacher Hinsicht war das mittlerweile 4. Benefizkonzert zugunsten ehrenamtlicher Organisationen in der ev. Dreifaltigkeitskirche ein voller Erfolg. Eckehard Mädrich aus Bad Hindelang, der schon für die vorhergehenden Konzerte exzellente Musiker engagieren konnte, war es auch 2016 gelungen, mit Jehye Lee (Violine) und Tae-Hyung Kim (Klavier) zwei herausragende Solisten aus Südkorea zu gewinnen. Tae-Hyung war erst am Abend des Vortags aus Südkorea in München eingetroffen. Zusammen übten sie noch bis Mitternacht in der ev. Dreifaltigkeitskirche und gaben am Vormittag des nächsten Tages vor ausverkauftem Haus mit Werken von Mozart, Beethoven und Schubert ein Konzert, das vom Publikum mit Standing Ovations gefeiert wurde. Beide Musiker waren von der Atmosphäre in der Dreifaltigkeitskirche und der Nähe zum Publikum aufrichtig begeistert. Besonders die Herzlichkeit des Beifalls nach dem Konzert fanden

sie äußerst berührend. Beide Künstler waren von der Akustik der Kirche und dem Ostrachtal selber äußerst angetan. Die Kritik im „Allgäuer Anzeiger“, besonders im Hinblick auf die hohe Qualität und die Musikalität der beiden Solisten, fiel selten überschwänglicher aus. Einige Sponsoren sagten bereits zu, dass sie im kommenden Jahr sehr gerne wieder beteiligt seien, denn die Benefizkonzerte „sind wie ein Kristall, der aus den sonstigen Veranstaltungen herausragt“. Auch sie seien wieder dabei – so die Familie Aldinger, Winzer aus Fellbach, die den Pausensekt sponserte. Eckehard Mädrich hat bereits mit Ewa Kupiec eine herausragende Pianistin gewinnen können, Termin des Konzerts 2017 ist der 9. Juni. Ewa Kupiec ist Professorin an der Hochschule für Musik, Theater und Medien Hannover. Der Erlös des Konzerts in Höhe von 3.060 Euro kam dem Bau der Bergrettungswache Hinterstein zugute.



Von links: Pfarrerin Antje-Birant, Tobias Wechs (Bergwacht), Eckehard Mädrich, Sonja Wechs (Kurhaus), Editha Kuisle (2. Bürgermeisterin, Bad Hindelang), Max Hillmeier (Tourismusdirektor). Bild: T. Niehörster

Herbstbasar für Kinderbekleidung und Zubehör mit Cafeteria

Im Pfarrheim in Bad Hindelang am Samstag, 24. September, von 14.00–16.30 Uhr. Es ist wieder soweit... Wie jedes Jahr im Herbst findet in Bad Hindelang der Basar für Herbst- und Winterbekleidung und Zubehör statt. Der Verkaufserlös wird für einen guten Zweck ausschließlich im Gemeindegebiet Bad Hindelang mit Ortsteilen gespendet. Verkauft wird alles „Rund ums Kind“. Am Samstag, während des Verkaufs, werden von vielen Helfern die selbst gebackenen Kuchen verkauft – auch zum Mitnehmen. **Info für alle**

Helferinnen und Helfer: Wir freuen uns am Freitag, 23. September, ab 14.30–18.00 Uhr und am Samstag, den 24. September, ab 13.30–18.00 Uhr über viele fleißige Hände für den Auf- und Abbau sowie Verkauf. Um uns die Organisation zu erleichtern, meldet Euch bitte unter der Telefonnummer 08324/973499 an! Euer Basarteam Rike, Tanja und Caro. P.S.: Das Basarteam bedankt sich bei unserem Bürgermeister Herrn Adalbert Martin für seine finanzielle Unterstützung bzgl. der Versicherung während des Basars.

Erfolgreicher Start des Bad Hindelanger Wochenmarktes – Verein „Ostrachtal attraktiv“ gibt Gutscheine aus

Nach monatelanger Vorarbeit startete der erste Bad Hindelanger Wochenmarkt am 28. Juli 2016. Der Wettergott meinte es gut, blauer Himmel, strahlender Sonnenschein und lauter zufriedene Gesichter. Besser hätte eine Premiere nicht laufen können.

Ostrachtal attraktiv e. V. bedankt sich auf diesem Wege bei allen Einheimischen, Gästen, Bad Hindelang Tourismus und der Gemeinde, ohne deren Unterstützung ein solches Projekt nicht durchführbar wäre. „Wir haben von Beginn an gesagt, dass der Markt nur funktionieren kann, wenn er nicht nur von den Gästen, sondern gerade auch von den Einheimischen genutzt wird“,

so Dagmar Berger. „Die überwiegend sehr positive Resonanz zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, sagt Armin Kiefer als Vorsitzender des Vereins.

„Wir sind sehr glücklich, dass auch heimische Betriebe den Markt als Plattform nutzen, sich und ihre Produkte vorzustellen“, sagt Sabine Degenkolb. Gerade auch kleinen „Heimhandwerkern“, für die sich ein eigenes Ladengeschäft nicht rentiert, möchte der Verein die Möglichkeit geben, ihre selbstgemachten Erzeugnisse anzubieten. Am Ziel angekommen ist der Markt noch nicht. Einige Angebote, die auf einem Wochenmarkt erwartet werden, fehlen noch. Aber Dagmar

Berger und Sabine Degenkolb sind sehr zuversichtlich, dass es ihnen gelingen wird, weitere Ständler nach Bad Hindelang zu holen. Auch aufgrund von Urlaubszeiten gibt es immer mal wechselnde Anbieter. Denn einige Händler hatten bereits ihren Urlaub geplant, als der Verein nach der Genehmigung durch den Gemeinderat aktiv werden konnte. Zeitgleich zum ersten Wochenmarkt stellte Ostrachtal attraktiv e.V. seinen neuen Gutscheine vor. Dieser ist auf der Raiffeisenbank Bad Hindelang erhältlich. Es gibt ihn zu 10€, 15€ und 50€. „Wir freuen uns, dass wir Herrn Dr. Joachim Damm vom Elektrizitätswerk Bad Hindelang als ersten Käufer

die Gutscheine auf dem Premiere-Markt überreichen konnten“, sagte Martin Keßler. Das Schöne ist, dass sich die Beschenkten selbst aussuchen können, wo sie den Gutschein einlösen möchten. Dies ist bei allen Mitgliedsbetrieben möglich, egal ob Handwerk, Gastronomie, Einzelhandel oder Bad Hindelang Tourismus. Ein schönes Geschenk, auch für Arbeitgeber an ihre Angestellten – und das Geld bleibt im Tal.

Wichtiger Hinweis:
Kein Wochenmarkt am 8. September 2016, da am 9. September 2016 der Bio- & Bauernmarkt stattfindet



Bilder: Wolfgang B. Kleiner (10), Thomas Niehörster (1).

Marktgemeinde wird zur Konzertbühne: „Ein Ort wird Musik“ kombiniert ab 9. Oktober musikalische Kreativität mit gastronomischer Raffinesse

Der Hindelanger Herbstanfang wird musikalisch, die Marktgemeinde zur Konzertbühne. Die 12. Auflage der beliebten Veranstaltung „Ein Ort wird Musik“ kombiniert auch 2016 musikalische Kreativität verschiedener Stilrichtungen mit gastronomischer Raffinesse und führt hochkarätige Musiker mit Nachwuchstalenten zusammen. Wer gerne klassische Musik oder Jazz hört, kommt ebenso auf seine Kosten wie Freunde von regionaler Stuben- und Volksmusik. Die Hindelanger Meisterkonzerte finden von Sonntag, 9. bis Freitag, 14. Oktober, statt. Das Programm stellte erneut Ideengeber und Festspielleiter Florian Meierott zusammen.

„Dass das Ostrachtal ein besonderer Hort für Kreativität, Tradition und musikalische Kunst jedweder Stilrichtung ist, offenbart das Programm des Bad Hindelanger Musikfestivals 2016 einmal mehr deutlich: Neue Gesichter und bekannte musikalische Freunde, Allgäuer Natur und jazzige Klänge, Tradition und Moderne – ‚ein Ort wird Musik‘ setzt auch in diesem Jahr mu-

sikalische Maßstäbe und kulinarische Akzente. Das Sahnehäubchen obendrauf gibt unsere exzellente Gastronomie, die die Kunst der Töne passend zum musikalischen Thema mit köstlichen Leckereien verfeinert“, sagt Bürgermeister Adalbert Martin und fügt hinzu: „Es ist schön zu sehen, wie sehr sich das Festival in Künstlerkreisen und bei Musikliebhabern in der Region und weit darüber hinaus seit der Gründung etabliert hat – hier gebührt Festspielleiter Florian Meierott ein großes Lob.“ Die Bad Hindelanger Konzertreihe 2016 verknüpft Beliebt-Bewährtes mit musikalischen Premieren. Das Programm zeichnet sich vor allem durch musikalische Vielseitigkeit aus. Mit dem „Ostrachtaler Stubenkonzert“ im Alpengasthof „Löwen“ in Oberjoch ist ein Konzert integriert, das vor allem die einheimischen Musikanten in Szene setzt – die bekannten Hindelanger Jodler und Nachwuchsmusiker aus der Harfenklasse der Sing- und Volksmusikschule unterhalten mit traditioneller Ostrachtaler Volksmusik. Weitere Allgäuer Künstler sehen und

hören Besucher beim Programmpunkt „After Vernissage Concert“ mit den „Vivid Curls“. Gespielt wird innerhalb der Konzertwoche in Hotels und Gaststätten, aber auch an teils ungewöhnlichen Örtlichkeiten, wie zum Beispiel auf Wanderwegen und den Teestuben oder Kirchen auf dem Gailenberg. Die katholische Pfarrkirche St. Antonius in Hinterstein ist Schauplatz der Auftaktveranstaltung. Unter dem Titel „Cello trifft Geige“ spielen Violinenvirtuose und Festivalgründer Florian Meierott und Cellist Tobias van der Pals unter anderem Werke von Ludwig van Beethoven, Wolfgang Amadeus Mozart und Zoltán Kodály. Bürgermeister Martin freut sich sehr über den Veranstaltungsort zum Konzertbeginn 2016: „Das wird ein musikalisches Highlight gleich zum Auftakt, davon bin ich überzeugt. Dass seit Beginn der Veranstaltungsreihe jedes Jahr ein Konzert im besonders stilvollen Rahmen unserer Kirchen in Hinterstein und Bad Oberdorf stattfinden durfte, darüber bin ich sehr glücklich. Ein ganz besonderer Dank gilt in diesem Zusammen-

hang der Katholischen Pfarreiengemeinschaft Bad Hindelang und Herrn Prodekan Pfarrer Karl-Bert Matthias.“

Zeitplan:

Sonntag, 9.10.2016, 19.00 Uhr, St. Antonius Kirche Hinterstein: „Cello trifft Geige“
 Montag, 10.10.2016, 19.00 Uhr, Gasthaus Obere Mühle, „Tribute to the Beatles“
 Dienstag, 11.10.2016, 14.00 Uhr, „Langsamster Wanderweg der Welt“
 Dienstag, 11.10.2016, 18.00 Uhr, Hotel Prinz-Luitpold-Bad „Jazzweinkeller“
 Mittwoch, 12.10.2016, 20.00 Uhr, Hotel Alpengasthof, „Löwen“, „Ostrachtaler, Stubenkonzert“
 Donnerstag, 13.10.2016, 15.00 Uhr, Teestuben Gailenberg, „Auf Du und Du mit dem Künstler!“
 Donnerstag, 13.10.2016, 19.00 Uhr, Rathaus Bad Hindelang, „Florian Meierott – der Maler“
 Donnerstag, 13.10.2016, 20.00 Uhr, Restaurant „Schlosskeller“, „After Vernissage Concert mit Vivid Curls“
 Freitag, 14.10.2016, 19.00 Uhr, Hotel Prinz-Luitpold-Bad, „Mein Mozart“.

Endspurt 18. Jochpass Memorial

Die Vorbereitungen für das 18. Jochpass Memorial sind auf der Zielgeraden. Sämtliche Informationen wie Zeitplan, Zuschauerräume, Sperrung vom Jochpass, einen Plan vom Festplatz u.v.m findet man auf der Homepage. Am Donnerstag, 6.10. wird die Rallye gegen 16.00 Uhr vor dem Rathaus erwartet. Freitag und Samstag, startet das Jochpass Memorial von 8.30 bis ca. 18.00 Uhr. Am Festplatz sind in diesem Jahr viele ehemalige Rennfahrer, wie Fredy Amweg, Walter Pedrazza, Abt Motorsport, Engstler Motorsport, Pedrazza Motorsport, Le Mans Fahrzeug, Formel

Fahrzeuge und natürlich unsere Teilnehmer mit den Vorkriegsfahrzeugen zu sehen. Große LED-Wände geben den Zuschauern auch an den Festplätzen Sicht auf die Strecke. Verköstigung findet man in Bad Hindelang, an der Strecke, bei der Schnitzelalm und in Oberjoch am Parkplatz, dem Ziel! In und um die Schnitzelalm wird am Freitag und Samstag eine öffentliche RACE Party stattfinden. Wir suchen noch Helfer für Aufbau, Abbau und als Streckenposten. Besonders für Freitag, den 7.10. werden noch dringend Leute gesucht.

Sperrung des Jochpasses

Ab Dienstag, den 4.10. um 20.00 Uhr sind der Busparkplatz Bad Hindelang und der Parkplatz Oberjoch bis Sonntag 14.00 Uhr gesperrt.

Am 5.10. ab 13.00 Uhr halbseitig

Am 6.10. ab 13.00 bis 19.00 Uhr Vollsperrung

Am 7.10. ab 7.00 bis 19.00 Uhr Vollsperrung

Am 8.10. ab 07.00 bis 21.00 Uhr Vollsperrung

Am 9.10. ab 08.00 bis ca. 13.00 Uhr halbseitige Sperrung

Ab Donnerstag, 13.00 Uhr, veränderter Halteplatz für den Busverkehr.

Das Fahrerlager befindet sich ab



Bild: Veranstalter

Mittwoch, den 5.10. zwischen Kreisel und Rosenstuben auf der linken Seite.

Für Vorkriegsfahrzeuge am Busparkplatz.



LUMEN BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de
 Grüntenstraße 17 Zillenbachstraße 3 www.bestattungen-woelfle.de
 Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95

WIR KÜMMERN UNS UM
 Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
 Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
 & Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



Singe – Johle – Musiziere

Am Samstag, den 24.9.2016 um 20.00 Uhr veranstaltet die Jodlergruppe Ostrachtal ihren traditionellen Lieder- und Jodlerabend im Kurhaus Bad Hindelang.

Mitwirkende Gruppen sind die Jodlergruppe Klancanto aus der Schweiz, die Alpenlandler Musikanten, aus dem Oberallgäu wirkt die Oberstdorfer Örgeli Museg, das Trio Dreierloi und natürlich als

Veranstalter die Jodlergruppe Ostrachtal mit. Im Anschluss an das Programm spielen die Alpenlandler Musikanten. Die Ansage für diesen Abend übernimmt Andi Mühlegg aus Fischen.

Der Kartenvorverkauf in der Tourist-Information (Tel. 08324/8920) beginnt am Montag, den 12.9.2016.

Uf uiba Kumme froit sich d'Johlargruppe Ostrachtal.



Jodlergruppe Ostrachtal.

Bild: privat

„Hindelöngar Schaid“ mit großem Krämermarkt am 10. September – Alpbtrieb im Ortsteil Unterjoch sechs Tage später

Der traditionelle Alpbtrieb in Bad Hindelang am Samstag, 10. September, markiert das Ende des Allgäuer Alpsommers. Zahlreiche Einheimischen und tausende Gäste werden dabei sein, wenn die rund 900 Stück Vieh der fünf Galt-Alpen



(nur Jungvieh) mit lautem Schellen- und Glockengeläut zurück ins Tal getrieben und an ihre Besitzer ausgeschieden werden. Die Ankunft auf dem Bad Hindelanger Schaid-Platz auf der Aach (nahe der Hornbahn Hindelang) wird mit zünftiger Musik und heimischen Spezialitäten ausgelassen gefeiert.

Als ganz besonderen Ehrengast begrüßt Bürgermeister Adalbert Martin in diesem Jahr den bayerischen Heimatminister Dr. Markus Söder. Folgende Alpen treffen ab etwa 8.30 Uhr im Stundentakt auf dem Schaid-Platz ein:

Alpe Hasenegg, Alpe Stierbach, Alpe Kühbach, Alpe Platten, Alpe Erzberg.

Eng verknüpft mit dem traditionellen Hindelanger Vihscheid ist ein großer Krämermarkt mit über 100 Ständen. Dazu zählen Essensstände und ein großes Festzelt, in dem es zwischen 9.30 und 17.30 Uhr Programm geben wird. Eine Attraktion ist ab 14.30 Uhr die Überreichung der Ehrengaben an die Meisterhirten. Für die musikalische Umrahmung im Festzelt sorgt tagsüber die Harmoniemusik Hindelang, ab 19.30 Uhr spielen die „Oberallgäu-Musikanten“.

Hinweis: Der Vihscheid im Ortsteil Unterjoch findet am 16. September um 10.30 Uhr statt. Die Herde der Buchel Alpe mit etwa 50 Stück Vieh wird am großen Parkplatz am Ortseingang von Unterjoch erwartet.

Bio- und Bauernmarkt am Freitag, 9. September auf dem Marktplatz vor dem Rathaus



Auch in diesem Herbst laden wir wieder recht herzlich zu unserem traditionellen Bio- und Bauernmarkt, diesmal bereits am Freitag, 9. September, von 9.00 bis 14.00 Uhr ein.

Bitte beachten Sie, dass in dieser Woche am Donnerstag, 8. September, kein Wochenmarkt stattfindet! Die Initiatorinnen legen besonderen Wert darauf, dass an diesem Markttag nur Direktvermarkter aus der Region ihre Waren anbieten!

Unter anderem wird auch Biobauer Herbert Siegel seine Fleisch- und

Wurstwaren anbieten und dabei Interessenten die „mobile Schlachtbox“ näher vorstellen.

Das reichhaltige Sortiment umfasst frisches Bio-Obst und -Gemüse, Kräuter, Käse- und Wurstwaren, Backwaren, hochwertige Öle und Spirituosen und vieles mehr.

Gleichzeitig werden auch kleine Handwerksstände ihre Waren anbieten. Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.

Auf Ihren zahlreichen Besuch freuen sich die Veranstalter und die Einzelhändler in Bad Hindelang.



Bilder: Wolfgang B. Kleiner

Bergfilmabend im Kurhaus Bad Hindelang

Am Freitag, 28. Oktober, um 20.00 Uhr zeigt der bekannte staatl. geprüfte Bergführer und Canyoning Guide Jürgen Schafroth vier seiner faszinierenden Bergfilme im Kurhaus:

„1 Tag drei Jahreszeiten“ – Auf Skitour am Großen Wilden

„Türme zum Himmel“ – Klettern in Meteora

„Luft unter den Sohlen“ – Klettern in den Lechtaler Alpen
 „Auf schmalen Grat“ – 120 Jahre Höfatsüberschreitung
 Karten zu 10,- € sind ab 10.10. im Vorverkauf bei der Tourist Information Bad Hindelang im Kurhaus, Tel. 8920, oder an der Abendkasse erhältlich, weitere Infos unter www.allgaeufilm.de.



• LANDSCHAFTS-
UND GARTENPFLEGE
 • HAUSMEISTERSERVICE
 • PFLASTERARBEITEN

**GARTENWERK
SCHMID**
 drinnen und draussen

Marcellus Schmid
 Schmittweg 10
 87541 Bad Hindelang | Bad Oberdorf
 Tel 08324 973 627 | Fax 08324 973 628
 Email info@gartenwerk-schmid.de

Elektro Lipp e.k.

Inhaber Bernhard Blanz

Installation | Reparaturen | Elektrogeräte
Antennenbau | Beleuchtungskörper

Hauptstraße 28 · 87541 Bad Hindelang
Telefon 08324-2365 · Fax 08324-8748
info@elektrolipp.de · www.elektrolipp.de

Fleisch und Wurstwaren aus eigener Schlachtung!



Schinken und Wildspezialitäten • Partyservice
87541 Bad Oberdorf · Buchäckergasse 5 · Telefon (08324) 457
info@metzgerei-endrass.de

Ihr Ansprechpartner für
Anzeigenwerbung

Rita Rasch

Telefon 08323 802-131

rrasch@allgaeuer-anzeigeblatt.de

EBERL MEDIEN
www.eberl.de

Blumendekorationen

zu allen Anlässen

- Beerdigungen
- Geburtstage
- Hochzeiten
- und sonstige Festlichkeiten
- Allerheiligengestecke nach Ihren Wünschen

Annette Besler/Wamser
Badstraße 4
87541 Bad Hindelang
Tel. 083 24 - 10 27
oder 95 33 83

eza!-Energietipp: Sommerlicher Wärmeschutz dank Dämmung

Wenn es um Wärmeschutz geht, denken die meisten Hausbesitzer an sinkende Heizkosten im Winter. Doch wer schon unter dem Dach gewohnt hat, kennt die andere Seite: Im Sommer heizen sich die Räume extrem auf – es sei denn, das Dach ist gut gedämmt. Was gegen Kälte schützt, hilft eben auch gegen Hitze. Dank ihrer hohen Wärmespeicherfähigkeit sind beispielsweise Holzfaser- oder Zellulosedämmstoffe für die Dachdämmung besonders gut geeignet. Es empfiehlt sich dabei, die Dämmung von Dachschrägen und Decken zu unbeheizten

Dachräumen gleich in einer hohen Dämmstärke auszuführen. Die Materialkosten spielen bei diesen Maßnahmen meist eine untergeordnete Rolle, während mehr Dämmung den Wärmeschutz sowohl im Sommer als auch im Winter erhöht. Zudem sollte auf eine luftdichte Ausführung geachtet werden, damit keine heiße Luft ins Innere gelangen kann. Das gilt auch für die Fassade. Fachgerecht gedämmte Außenwände reduzieren den Wärmeeintrag durch die Sonneneinstrahlung erheblich und sorgen damit für einen deutlich höheren Wohnkomfort.



Ein Dämmung – wie hier aus Holzfasern – sorgt für sommerlichen Wärmeschutz.
Bild: eza!

Kreuz kehrt nach 50 Jahren heim

Helen Bennett aus Cardiff in Wales überreichte am 18. Juli 2016 Frau Pfarrerin Antje Pfeil-Birant von der evangelisch-lutherischen Kirche in Bad Hindelang ein Kreuz von ganz besonderer persönlicher Bedeutung. Denn der Bruder von Helen Bennett, Andrew Philip Sherrell, kam im Alter von 16 Jahren vor 50 Jahren am 1. September 1966 während einer Wanderung auf halbem Weg zum Imberger Horn ums Leben. Andrew Philip Sherrell war 1966 mit einer kirchlichen Jugendgruppe zu Besuch in Hindelang.

während ihres Urlaubs in Bad Hindelang zum anstehenden 50. Todestag ihres Bruders das Kreuz



Helen Bennett (links) mit Pfarrerin Antje Pfeil-Birant. Bild: privat

Damals fand eine Andacht für Andrew Philip Sherrell in der evangelisch-lutherischen Kirche statt. Das Kreuz, das von Fritz Tannheimer aus Hinterstein stammt, wurde anschließend von mitfühlenden Hindelangern an die Eltern nach Priddy, südlich von Bristol im Südwesten von England, geschickt. Nun überreichte Helen Bennett

an Frau Pfarrerin Antje Pfeil-Birant. Das Kreuz wird nun, so Frau Pfarrerin Antje Pfeil-Birant, einen würdigen Platz in der evangelisch-lutherischen Dreifaltigkeitskirche in Bad Hindelang bekommen.

eza!-Energietipp: Richtig lüften und an Verschattung denken

Eine Klimaanlage hilft zwar gegen Hitze, verbraucht aber immens viel Strom und ist daher sehr teuer und nicht eben umweltfreundlich. Dabei kann allein schon durch das richtige Lüften ein spürbarer Effekt erzielt werden. Als Faustregel gilt: Fenster möglichst geschlossen halten, wenn es draußen wärmer als drinnen ist. Ab dem späten Abend, nachts und früh am Morgen ist der Zeitpunkt gekommen, Fenster und Türen weit zu öffnen. Vor allem in der Früh ist das Querlüften sehr

wichtig. Tagsüber sollten die Fenster nicht einmal gekippt sein, weil sonst Hitze in die Wohnung kommt und die Wärme in den Wänden gespeichert wird. Wichtig: Beim Neubau, aber auch bei einer Sanierung sollte unbedingt an das Thema Fenster-Verschattung gedacht werden. Außen montierte Rollläden oder Jalousien sind dabei dreimal effektiver als innen angebrachte Systeme, die nur rund 25 Prozent der Sonnenstrahlen abhalten können.



Ein außen montierter Sonnenschutz sorgt im Sommer für angenehme Temperaturen im Haus. *Bild: eza!*



A Wibr Kränzle – Thema Goggelar

Bild: privat

Illegales Zelten/Feuer machen am Schrecksee und Engeratsgundsee im Naturschutzgebiet Allgäuer Hochalpen



Der Schrecksee wurde jüngst in verschiedenen Printmedien und Foren als einer der schönsten Alpenseen gekürt. Das ist eine erfreuliche Nachricht, aus der die Einzigartigkeit und der Schutzbedarf der Allgäuer Hochalpen unterstrichen werden. Doch diese Entwicklung hat auch ihre „Schattenseite“: Zelten, Lagern und Feuer machen haben am Schrecksee, sowie an anderen Seen in den Allgäuer Alpen, problematische Entwicklungen erreicht: Wenn Weidepfähle des Alpirten verheizt und sogar die Milchkuh gemolken wird, ist klar, dass eine Grenze überschritten wurde, die weder vom Grundbesitzer, der Alpwirtschaft, der Jagd, dem Forst und vom Naturschutz akzeptiert werden kann. In der „Naturschutzgebietsverordnung Allgäuer Hochalpen“ ist klar dokumentiert, dass Zelten, Lagern und Feuer machen

nicht zulässig sind. Viele Tierarten, wie zum Beispiel das scheue Birkhuhn oder der Steinadler, brauchen störungsfreie Tageszeiten, in denen sie ihre Nahrungsaufnahme durchführen können und nicht unter Dauerstress stehen. Der Gebietsbetreuer der Allgäuer Hochalpen, Henning Werth, ruft alle Naturfreunde auf, die Spielregeln einzuhalten und die NSG-Verordnung zu beachten. „In Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Oberallgäu, der Naturschutzwacht und Polizei sollen die Kontrollen an den Seen intensiviert werden.“ Infotafeln werden dabei angebracht, die den Besuchern die Verhaltensregeln im Naturschutzgebiet veranschaulichen. Nur so kann die Einzigartigkeit und das Naturerlebnis in den Allgäuer Hochalpen für die Besucher in der Zukunft erhalten bleiben.

KitchenAid®
Küchenmaschine
Artisan 4,8 l
 inkl. Food Processor Vorsatz
 und Coupon für eine
 zusätzliche Schüssel
 statt ~~977,-~~
 jetzt ab € **749,-**
228 Euro gespart!



KOCHEN – BACKEN – GENIESSEN
Kessler
 SEIT 1878
 Marktstraße 2
 87541 Bad Hindelang
 Tel. 08324/2296
 info@kessler1878.de
 www.kessler1878.de

Anzeigen
sind Brücken
zu neuen
Kunden!

Wichtige Telefonnummern Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Polizei 110, Feuerwehr und
Rettungsleitstelle (Notarzt) bei lebensbedrohlichen Notfällen 112

Ärzte

Hausarztpraxis im GZO:

Herr Dr. Ehry, Frau Fiedermutz, Frau Dr. de Vries, Telefon 08324/933600

Frau Dr. Britzelmeier, Telefon 08324/2237

Für Unterjoch/Oberjoch:

Herr Dr. Bruns, Grüntenseestraße 11, Wertach, Telefon 08365/1010

Herr Dr. Wagner, Dr.-Bach-Str. 20a, Wertach, Telefon 08365/540

Außerhalb der Sprechzeiten der Praxen (Ansagetext des Anrufbeantworters der angerufenen Praxis beachten) bitte an die Telefonnummer des zentral organisierten Bereitschaftsdienstes Bayern wenden: 116 117 ohne Vorwahl und kostenfrei.

Zahnärzte

Dr. Pfeil, Telefon 08324/2398

Dr. Pienitz, Telefon 08324/95050

Dr. Roth, Telefon 08324/2311

Dienstplan der Apotheken in Bad Hindelang

An den genannten Tagen hat die jeweilige Apotheke 24-Stunden-Notdienst. Der Notdienst beginnt um 8.00 Uhr und endet um 8.00 Uhr des folgenden Tages. Der Notdienst ist ein Bereitschaftsdienst für dringende Fälle.

04.09.	So	Falken-Apotheke	24-Stundendienst
09.09.	Fr	Drei-Kugel-Apotheke	24-Stundendienst
15.09.	Do	Drei-Kugel-Apotheke	24-Stundendienst
17.09.	Sa	Falken-Apotheke	24-Stundendienst
22.09.	Do	Drei-Kugel-Apotheke	24-Stundendienst
28.09.	Mi	Drei-Kugel-Apotheke	24-Stundendienst
30.09.	Fr	Falken-Apotheke	24-Stundendienst
13.10.	Do	Falken-Apotheke	24-Stundendienst
18.10.	Di	Drei-Kugel-Apotheke	24-Stundendienst
26.10.	Mi	Falken-Apotheke	24-Stundendienst
08.11.	Di	Falken-Apotheke	24-Stundendienst
13.11.	So	Drei-Kugel-Apotheke	24-Stundendienst

Dr Boales Kopf hot a nuis Kriz

Auf Initiative von Markus Haug wurde das alte Kreuz ersetzt. Zusammen mit Freunden erfolgte die Kreuzauf-

stellung im Juli. Den Christus schnitzte der Südtiroler Oswald Bernardi während des Weihnachtsmarktes.



Notdienst-Kalender der Apotheken

September			Oktober		
1	Do	K	1	Sa	C
2	Fr	R	2	So	D
3	Sa	T	3	Mo	E
4	So	BU	4	Di	G
5	Mo	C	5	Mi	R
6	Di	D	6	Do	K
7	Mi	P	7	Fr	M
8	Do	G	8	Sa	N
9	Fr	HZ	9	So	T
10	Sa	K	10	Mo	P
11	So	M	11	Di	R
12	Mo	N	12	Mi	T
13	Di	E	13	Do	BU
14	Mi	E	14	Fr	O
15	Do	HZ	15	Sa	D
16	Fr	T	16	So	R
17	Sa	BU	17	Mo	G
18	So	C	18	Di	HZ
19	Mo	D	19	Mi	M
20	Di	E	20	Do	O
21	Mi	G	21	Fr	N
22	Do	HZ	22	Sa	C
23	Fr	K	23	So	P
24	Sa	M	24	Mo	R
25	So	N	25	Di	E
26	Mo	O	26	Mi	BU
27	Di	P	27	Do	C
28	Mi	HZ	28	Fr	R
29	Do	T	29	Sa	T
30	Fr	BU	30	So	G
			31	Mo	D

Zeichenerklärung: Buchstabe = Diensthabende Apotheke 24 Stunden dienstbereit.

Buchstabenerklärung:

B = Alpen-Apotheke, Immenstadt, Bahnhofstraße 36, Telefon 08323/2677

Wenn **B** 24-Stunden-Dienst, dann auch **U** 24-Stunden-Dienst

C = Adler-Apotheke, Sonthofen, Promenadestr. 5a, Telefon 08321/22899

D = Apotheke am Rathaus, Immenstadt, Marienplatz 3, Telefon 08323/6396

E = Bahnhof-Apotheke, Sonthofen, Bahnhofstraße 20, Telefon 08321/2843

G = Stern-Apotheke, Sonthofen, Bahnhofstraße 11, Telefon 08321/4400

H = Apotheke im Gesundheitszentrum, Immenstadt, Im Stillen 2½, Telefon 08323/8847

K = Engel-Apotheke, Sonthofen, Grüntenstr. 11a, Telefon 08321/4743

Wenn **L** 24-Stunden-Dienst, dann auch **Z** 24-Stunden-Dienst

M = Apotheke Scharpf, Sonthofen, Berghofer Straße 26, Telefon 08321/6664-0

N = Stadt-Apotheke, Immenstadt, Kirchplatz 3, Telefon 08323/8524

O = Allgäu-Apotheke, Sonthofen, Grüntenstraße 24, Telefon 08321/83445

P = Iller-Apotheke, Blaichach, Ettensberger Straße 1a, Telefon 08321/5099

R = Alpenland-Apotheke, Sonthofen, Freibadstraße 12, Telefon 08321/6661-0

S = Grünten-Apotheke, Burgberg, Sonthofener Straße 12, Tel. 08321/88303

T = Central-Apotheke, Sonthofen, Hochstraße 7, Telefon 08321/86060

U = Falken-Apotheke, Bad Hindelang, Färbergasse 2, Telefon 08324/323

Z = Drei-Kugel-Apotheke, Bad Hindelang, Marktstr. 22, Telefon 08324/328

mit erneuerbaren Energien
in eine sparsame Zukunft! **eza!**
partner

HEIZUNG · SANITÄR · SOLAR **SCHOLL+KARG**

AN DER LEXENMÜHLE 14 · VORDERHINDELANG · TEL. 08324 / 9321-0
WWW.SCHOLL-KARG.DE · INFO@SCHOLL-KARG.DE

...KEIN BAD WIE DAS ANDERE

Für unseren Tagesbetrieb direkt an der Talstation Grenzwieslift suchen wir für die kommende Wintersaison

Thekenkräfte (Vollzeit)

Auf eure Bewerbung freuen sich Raphael und Johanna Schmid.

Grenzwies-Stuben
OBERJOCH

Sonthoferstraße 9
87541 Bad Hindelang
Telefon 0151/57288503

logopädie
Logopädische Praxis Kuhnle

Therapie bei

- Sprachstörungen
- Stimmstörungen
- Sprechstörungen
- Schluckstörungen

Gerne führen wir auch Hausbesuche durch.

BAD HINDELANG

Jochstraße 14b
87541 Bad Hindelang
Tel. 08324/953295
Fax 08324/9539220

logopaedie-hindelang
@t-online.de

ERDINGER Urweisse Alp

...immer einen Besuch wert!

direkt an der Talstation der neuen Wiedhag-Sesselbahn
in Oberjoch – Pass-Straße 50

Unsere Sommer-Öffnungszeiten bis Anfang November:

Mo. 11.00 – 18.00 Uhr
Di. und Mi. Ruhetag
Do., Fr., Sa. 11.00 bis 22.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 20.00 Uhr

Küchenschluss je 1 Stunde vor Hüttenruhe!

...denkt
schon jetzt
an Eure Weihnachtsfeier!
Vorschläge dazu
findet Ihr bei uns
auf der
Homepage.

Telefon 08324/953325
www.am-wiedhag.de



spenglerei **wittwer**

Markus Wittwer

Im Schlauchen 21
87541 Bad Hindelang-Hinterstein

Tel. 08324. 8129

Fax. 08324. 8688

mobil. 0173. 3875409



15 Jahre Schäferladen im Bauernmarkt

Wir feiern dieses Jubiläum
vom 17. bis 22. Oktober
Wir freuen uns auf Euch.

Am Bauernmarkt 1 · 87541 Bad Hindelang · Telefon 08324/8620
Täglich 9.00 bis 18.00 Uhr · Samstag bis 13.00 Uhr geöffnet

Musik



- Volksmusik CDs
- Musikinstrumente
und Zubehör

Hirschackerweg 1 · 87541 Bad Hindelang • ☎ 08324-2106 • Fax 1444



www.oberallgaeu-musikanten.de

Bernstein-Schmuck

Sonderverkauf + + + +
Lagerverkauf direkt vom Hersteller

MAYER
SCHMUCK · UHREN

Marktstraße 27
87541 Bad Hindelang
Telefon und Fax (08324) 2132

Neu im Sortiment

**HOLZARM-
BANDUHREN**
von Waidezeit



Biologische Lebensmittel · Obst und Gemüse aus regionalem, biologischem Demeter Anbau · Abo-Gemüsekiste · Baby- und Kindernahrung · Backware aus der Vollwertbäckerei Kornblume · Naturkosmetik · Feinkostspezialitäten · Antipasti oder Pesto · Bio-Weine und vieles mehr



Naturkost Lieferservice
»Biokiste« mit wechselndem saisonalem Obst und Gemüse
Tel: 08324-933086

Löwenzahn Naturkost ... bringt's!

Evi Übelhör · Jochstraße 1 · Bad Hindelang
08324 - 933086 · info@naturkost-hindelang.de
Mo, Mi, Fr: 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 - 18.00 Uhr
Di, Do, Sa: 8.30 - 12.30 Uhr



INTERSPORT WAIBEL **NEU EINGETROFFEN**

Alprausch
HERBST/WINTER

www.sport-waibel.de

Grüntensteinstraße 25 · 87527 Sonthofen · Tel. (08321) 84050
Unterer Buigenweg 1 · 87541 Bad Hindelang · Tel. (08324) 2528

Der Makler Ihres Vertrauens!
Seit nunmehr 28 Jahren stehen wir für Zuverlässigkeit, Qualität und Vertrauen – und schon wieder 3 Jahren auch in Bad Hindelang. Sie möchten eine Immobilie kaufen, verkaufen, mieten, oder vermieten? Sprechen Sie uns einfach an – wir stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Seite!



Nur noch „nach Hause“!!
Hindelang-Rückkehrer wollen wieder in ihre ehem. Heimat zurück!
Suchen DHH, RH, EFH in/um Bad Hindelang.
Bis 500.000 €

CS - IMMOBILIEN
SCHWANINGER

Marktstraße 4 · 87541 Bad Hindelang
Telefon 08324 / 973 333 7
E-Mail: info@immobilien-schwanager.de

KENNERKNECHT GmbH
Bauunternehmen
Der Meisterbetrieb aus dem Ostrachtal

Angergasse 17 - 87541 Bad Hindelang Tel. 08324 / 93250 - Fax 932520
mail@kennerknecht-bau.de www.kennerknecht-bau.de

Neubau - Umbau - Altbau u. Betonsanierung
Außenwanddämmung WDVS - Thermografie

Der Verputzer im Ostrachtal!
Baugeschäft

MAX MAUGG
Maurermeister

Mauern – Fassadendämmung
Verputzen – Fließestrich

Luitpoldstraße 1 · 87541 Bad Oberdorf
Telefon 08324/2750 · Fax 08324/973601
E-Mail: max.maugg@t-online.de
www.maugg-verputz.de

Wiedhag
Alpe

... nur 150 m von der Bergstation der Wiedhag-Bergbahn entfernt!

Alpfesttermine mit Live-Musik und kulinarischen Highlights

11.09. Alpfest	... mit dem „Trio SBS“
18.09. Bergmesse	... mit Blasmusik
03.10. Alpfest	... mit dem „Hofelar-Trio“
30.10. Herbstfest	... mit dem „Sunna Trio“

→ Weitere Infos dazu findet ihr auf unserer Homepage.

Unsere Sommer-Öffnungszeiten:
Bei Bahnbetrieb von Wiedhag oder Iseler täglich 10.00 bis 17.00 Uhr
Kein Ruhetag!!! Warme Küche 11.00 bis 15.00 Uhr / Brotzeiten bis 16.00 Uhr

Telefon 08324 / 73 54 · www.am-wiedhag.de

Kirchbäck
BÄCKEREI 1807 KONDITOREI



Zur **Vihscheid-Zit**
git's wieder

„Bier-Steake“
Kornspitz mit Röstzwiebeln & Emmentaler

& „Vihscheidlaib“
Weizenmischbrot mit Emmentaler & Saaten

Bad Hindelang · Telefon 08324 368 · www.kirchbäck.de

Schreinerei
Innenausbau
Möbel

Haug
... Wir verwirklichen Ihre (T)Räume

**Für den Nassbereich:
SpaStyling Platten**

- wasser-, kratz- und abriebfest
- fugenfrei und fleckenunempfindlich
→ hygienisch und pflegeleicht
- schnelle und saubere Montage
- aktuelles Design
→ Holzoptik, Unifarben und moderne Strukturen

Markus Haug
Schreinermeister
Oberer Buigenweg 13
87541 Bad Hindelang
Telefon (08324) 2253

Weitere Infos und Beispiele:
www.schreinerei-haug.de